

**Wir lieben
Eislaufen!**



 **ARS ARENA**

**Eisstadion
Mellendorf**

von Hirschheydt
Buchhandlung



Neue Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9-13 u. 15-18 Uhr
Sa. 9-13 Uhr



**Bücher · Schulbedarf
Schreibwaren
Geschenke**

**Wedemark-Mellendorf
Am Langen Felde 5-7
Tel. (05130) 54 66**

Altpapiersammlung

Versammlung der Esseler Schützen

Begegnungscafé

Die meisten Straßen bleiben vorerst weiterhin gesperrt

SCHWARMSTEDT (awi). Obwohl der Pegelstand des Hochwassers kontinuierlich sinkt, bleiben viele Straßen in der Samtgemeinde Schwarmstedt, auch wichtige überörtliche Verbindungen wie die Bundesstraße 214 mit dem Leineübergang, weiterhin gesperrt.



Die anhaltende Sperrung der Leinebrücke im Zuge der B 214 bei Schwarmstedt hat ihren Grund: Die Holzkonstruktion der Behelfsbrücke ist durch das Hochwasser in Mitleidenschaft gezogen. Die Verkehrssicherheit nicht gegeben.

den sein. Grundsätzlich gilt: Straßen werden nur so lange gesperrt, wie zwingend erforderlich, betont der stellvertretende Geschäftsbereichsleiter Tim Lührs. Dies sei vor allem auf den Landesstraßen noch einige Zeit nach dem Weggang des Wassers notwendig, um mögliche Schäden an der Fahrbahn und den sich darunter zum Teil befindenden Versorgungskanälen zu vermeiden. Die Fahrbahnen könnten möglicherweise von dem vielen und dauerhaften Wasser unterspült worden sein. Somit bestehe ein Risiko für die Verkehrsteilnehmer und die Fahrzeuge. Vor der Freigabe der Straßen müsse gewährleistet sein, dass die Straßendämme

wirklich abgetrocknet und weiterhin standfest sind. Auch die Brückenbauwerke müssten kontrolliert werden. Vorher könne es gefährlich sein, diese Strecken zu befahren.

„Die Straßenmeistereien prüfen jeden Tag den Zustand der Straßen. Die Mitarbeiter tun alles, um die Fahrbahnen so schnell wie möglich wieder für den Verkehr freizugeben. Diese besondere Situation erfordert von allen Betroffenen viel Geduld. Abschließend noch die dringende Bitte an alle Autofahrer, gesperrte Straßen nicht zu befahren“, so Tim Lührs, der sich Schwarmstedts Samtgemeindebürgermeister Björn Gehrs anschließt. Er hat sich bei der Fahrt mit einem

Einsatzfahrzeug davon überzeugt, dass zum Beispiel die Freigabe der Behelfsbrücke bei Schwarmstedt noch nicht wieder verantwortbar ist. Die Behelfsbrücke sei eine Holzkonstruktion, die nicht für ein solches Hochwasser ausgelegt sei.

Mittwochmittag wurde allerdings vom Straßenbaulastträger die Kreisstraße zwischen Bothmer und Gilten wieder offiziell für den Verkehr freigegeben. Das sorgt bereits für eine große Entspannung auf den Straßen rund um Schwarmstedt. Samtgemeindebürgermeister Björn Gehrs postete den neuen Stand unverzüglich in der örtlichen Facebookgruppe und löste große Erleichterung aus.

Die Eisflächen auf keinen Fall betreten

Bürgertelefon eingestellt

OLDTIMER Technikseminare

Folgende Trainings bieten wir an:

21.10. 2023	Fehlerdiagnose Motor	17.2. 2024	Ventile einstellen, Kühl- system, Technik Fahrwerk
18.11. 2023	Fehlerdiagnose Zündan- lage, Einstellen Zündung	16.3. 2024	Beurteilung von Oldtimern
20.1. 2024	Funktion Vergaser, Einstellen Vergaser		

Jedes Training gliedert sich in 1 Std. Theorie
und 2 Std. Praxis am Fahrzeug.
jeweils von 10 Uhr - 13 Uhr,
Maximale Teilnehmeranzahl 12 Personen.
Hygienekonzept liegt vor und wird beachtet.

Kostenpauschale
pro Training
59,- €, für 5
Trainings 259,- €

ikonA7
Oldtimer erleben



Ihren Ansprechpartner Herrn Lülfig erreichen Sie zur Anmeldung & Fragen zum Training unter:

☎ 05130 97 47 933 ✉ info@ikonA7.de 🌐 ikonA7.de

ikonA7 GmbH & Co. KG Auf dem Farnkamp 6 30900 Wedemark

Beratung * Verkauf * Montage * Wartung

Tortechnik

B

Jens Bornemann
 Schmiedestraße 23
 30900 Wedemark
05130 / 925325
www.bornemann-tortechnik.de

**Garagentore
 Antriebe
 Haustüren
 Türen
 Fenster**



**Kompetent in
Holzheizungen seit 1975**

 **Standvoß**
Heizung · Klima · Sanitär · Umweltschutz
Aueweg 12 • 30900 Wedemark-Mellendorf
Telefon (0 51 30) 6 07 10 • www.standvoss.de

Steuerberatung

- Existenzgründungsberatung
- Lohn- und Finanzbuchhaltung
- Optimierung der Betriebswirtschaft
- Regelmäßige Betriebswirtschaftliche Berichterstattung
- Unternehmensnachfolge

STEUERFACHANGESTELLTE (m/w/d)

Wir freuen uns auf Ihren Anruf, um einen unverbindlichen Gesprächstermin zu vereinbaren. Zunächst werden keine Bewerbungsunterlagen benötigt.

- Unternehmensführung - optimierung

- Steuergestaltende Beratung - Internationales Steuerrecht

Dipl.-Kfm. Carsten Kuhn

Steuerberatungsgesellschaft mbH

Von-Alten-Straße 20A
Telefon:
05139 / 97 11 26

30938 Burgwedel
E-Mail:
info@kuhn-steuerberater.de

Wir ♥ Lebensmittel.

Lüdgers

EDEKA

TOP PREIS
1 19
100 g

SALAT-BAR

Auch 2024...
...sind und bleiben wir
DISCOUNTBILLIG!

Frische hausgemachte Salate

GUT & GÜNSTIG
Unsere GUT & GÜNSTIG Bestseller
noch günstiger

ELZE WENNEBOSTEL BURGWEDEL




Die Nutzung der
Badewanne und
Dusche wird immer
 schwieriger?

Wir **können** helfen!





Strauß
 Duschen aus Glas
 MEISTERBETRIEB

Ausstellung: Termine nach Absprache.
 Pechriede 4 - 30900 Wedemark
 E-Mail: info@duschenausglas.com
www.straussduschen.de

 **05130-95 32 11**

Grund: - Duschen aus Glas ersetzen Sie, KG, als Produkt
 sind für die Barrierefreiheit und Barrierefreiheit
 geeignet.

NOTDIENSTE

NOTRUF

Polizei: Tel. 110
Feuerwehr/Rettungsdienst: Tel. 112
Polizeikommissariat Schwarmstedt: Tel. (05071) 80 03 50
Ärzte-Notdienst: bundesweite Rufnummer 116 117
Ärztliche Bereitschaftsdienst-praxis Krankenhaus Walsrode: Mo., Di., Do. 18 bis 23 Uhr, Mi., Fr. 15 bis 23 Uhr, Sa., So., Feiertage 9 bis 23 Uhr, Tel. (05161) 48 11 80
Zahnärztlicher Notdienst: 13./14.1.: Zä. B. Jagade, Bad Fallingbostel, Tel. (05162) 71 07

APOTHEKEN

Bereitschaftsdienst:
► **Sa., 13.1.:** Kur-Apotheke, Bad Fallingbostel, Vogteistraße 10, Tel. (05162) 98 8 60
► **So., 14.1.:** Alte Apotheke, Visselhövede, Schäferstraße 1, Tel. (04262) 22 52; Germania-Apotheke, Schwarmstedt, Neustädter Straße 2, Tel. (05071) 91 20 21
► **Mo., 15.1.:** Löwen-Apotheke, Hohenhagen, Bahnhofstr. 13, Tel. (05164) 9 11 33
► **Di., 16.1.:** Stadt-Apotheke, Bad Fallingbostel, Hindenburgstr. 5, Tel. (05162) 91 503
► **Mi., 17.1.:** Heide-Apotheke, Walsrode, Moorstraße 5, Tel. (05071) 9 81 90; Neue Apotheke, Visselhövede, Goethestr. 9, Tel. (04262) 9 44 10
► **Do., 18.1.:** Löns-Apotheke, Walsrode, Großer Graben 3, Tel. (05161) 9 87 80
► **Fr., 19.1.:** Michaelis-Apotheke, Walsrode, Cordinger Straße 5, Tel. (05161) 94 14 14

RAT UND HILFE

Kinderärztliche Notfallambulanz auf der Bult: Tel. (0511) 81 15-33 00
Gemeindeverwaltung Schwarmstedt: Tel. (05071) 80 90
Wasserverband Nordhannover: Tel. (05139) 80 78-0
Wasserversorgungsverband Lk: Tel. (05137) 8 79 90
Fallingbostel: Tel. (05161) 6 00 10
Avacon Störungsmeldung:
Strom Tel. (0800) 0 28 22 66
Gas Tel. (0800) 4 28 22 66
Weißer Ring: Hilfe für Kriminalitätsopter Tel. (05101) 5 82 42
Beratungsstelle gegen sexuellen Missbrauch von Kindern und Jugendlichen: Region Hannover Tel. (0511) 9 89 20 42
Suchtberatung: Die neue Basis e.V. Beratung u. Motivation f. Suchtkranke, Tel. (05135) 1 60 55
Guttempler-Gemeinschaft Schwarmstedt: Tel. (0175) 6 47 58 47 oder Tel. (05071) 91 36 20
Psychosozialer/Psychiatrischer Krisendienst in der Region und der Landeshauptstadt: Podbielskistraße 168, Fr. 15-20 Uhr, Wochenende/Feiertage 12-20 Uhr, Tel. (0511) 30 03 34 70

GOTTESDIENSTE

► **Ev.-luth. St. Laurentiuskirchengemeinde Schwarmstedt,** So., 14.1., 9 Uhr: Gottesdienst in Lindwedel (Pn. Krohmer), 10.30 Uhr: Gottesdienst in Schwarmstedt (Pn. Krohmer)
► **Kath. Pfarramt Hl. Geist Schwarmstedt,** So., 14.1., 9 Uhr: Heilige Messe
► **Kirchengemeinde Gilten,** So., 14.1., 10 Uhr: Gottesdienst in Norddrebber (Pn. Scherer)

Familienanzeigen
inserieren unter (0511) 72 80 80

Schulsozialpädagogin Wolters verlässt KGS

Emotionale Verabschiedung nach über 20 Jahren Engagement

SCHWARMSTEDT. Vor über 20 Jahren betrat Gabriele Wolters zum ersten Mal die Wilhel-Röpke-Schule. Die KGS war Ganztagschule geworden und damit verbunden war eine Stelle für einen Sozialpädagogen. Heute kaum vorstellbar, hatten sich so viele Bewerber:innen gemeldet, dass die Bewerbermappen zwei große Kartons füllten. Frau Wolters war eine der Kandidaten/ Kandidatinnen, die man zum Bewerbungsgespräch eingeladen hatte und es war keine Frage, genau sie wollte man haben, da waren sich alle einig, die an den Einstellungsgesprächen teilgenommen hatten.

Im Frühjahr 2004 begann ihr Dienst und seitdem hat sie unzählige Schüler:innen beraten und mit vielen Klassen Soziales Lernen und andere Präventionsprojekte in Zusammenarbeit mit Lehrkräften, mit den Mitarbeiter:innen vom Sozialraumremium, der Beratungsstelle Wendepunkte, der Organisation Brückenschlag, vom Jugendamt und vom Präventionsrat durchgeführt. Gemeinsam mit Christian Biringer, Josefa Dehn, Linda Ndiweni und Katharina te Kock war sie für die Schule unverzichtbar, ihr Abschied in die Rente wird eine große Lücke reißen.

So sollte sie auch nicht einfach ihre Urkunde überreicht bekommen, man hatte eine Überraschung für sie vorbereitet und sie unter einem Vorwand in die große Sporthalle geholt. Dort warteten alle Schüler:innen, Lehrkräfte und pädagogischen Mitarbeiter:innen auf sie, um sie persönlich zu verabschieden.

All die Vorplanungen waren hinter ihrem Rücken erfolgt und sie war, wie gewünscht, total überrascht und überwältigt. Hannes Winkler, der die Feier mit Freya Engelke moderierte, merkte an, dass wohl alle Schüler:innen Frau Wolters kennen, aber viele nicht wissen, dass sie sich all die Jahre um die Klassenbildungen und die Beachtung der Freundschaftswünsche gekümmert hatte. Die Bildung guter Klassengemeinschaften lag ihr am Herzen. Die Schüler:innen mögen sie, kümmerte sie sich doch aufmerksam um das Klassenklima, führte Befragungen in den Klassen durch, wertete hunderte Fragebögen aus und führte passgenaue Projekte mit den Klassen durch. Nach dieser Einleitung verabschiedete Gesamtschuldirektor Tjark Ommen die



Simona Jeske und Tjark Ommen verabschieden die langjährige Sozialpädagogin Gabriele Wolters aus der KGS. Foto: KGS Schwarmstedt

verdiente Kraft. Er wolle nicht aus der Personalakte über die vielen Projekte und Fortbildungen von Frau Wolters erzählen, das würde ihrer Funktion nicht gerecht. Er selbst arbeite seit 2010 mit ihr zusammen und hätte sie als Person wahrgenommen, die den Prozess von der Haupt- und Realschule zur Kooperativen Gesamtschule und die Entwicklung der Ganztagschule maßgeblich mitgeprägt hat.

An Schulen waren Sozialpädagogen damals noch relativ neu, aber Gabi Wolters hatte schnell erreicht, dass man die Bedeutung dieser Mitarbeiter:innen erkannt und Vertrauen aufgebaut hat. So prägte die frühere Didaktische Leiterin Hanna Knoop den Begriff „Schulengel“ und Tjark Ommen konnte nur bestätigen, dass dieses Wort absolut passend ist. Auch er persönlich, viele andere Lehrkräfte und auch Eltern hätten neben den Schüler und Schülerinnen Beratung, Unterstützung und eine gute Zuhörerin erlebt. Dafür könne der Dank nicht groß genug sein.

Gabi Wolters hätte viele Schülergenerationen begleitet und allen vermittelt, dass nicht nur Leistung sondern besonders auch Haltung das sei, was man in Schule lernt. Ommen dankte Gabriele Wolters im Namen der gesamten Schulgemeinschaft und verlieh ihr ihre Abschiedsurkunde. War seine Rede schon mehrfach durch Applaus unterbrochen worden, so brauste jetzt eine Riesen-Beifall-Welle los, die kaum enden wollte. Im Anschluss überreichte Simona Jeske als Leiterin des Sozialen Lernens Frau Wolters eine Geschenkakis-

te, über die sie sich sichtlich freute. Auch Alfred Thienel vom Personalrat überbrachte ein Geschenk und Schülersprecher Jarino Volbers und Laura Piezonka aus der SV dankten Frau Wolters als helfende Hand und immer offenes Ohr. Eigentlich alle Schüler hätten sie von sozialen Projekten in der 5. + 6. Klasse und besonders auch vom KlarSicht-Projekt in Erinnerung.

So hatte man dann auch das Spiel Super-Klobi, das Gabi Wolters wohl mit allen Klassen gleich zu Beginn ihrer Schulzeit gespielt hatte, ausgewählt, um ihr eine Freude zu machen. Dieses Mal mussten 20 Lehrkräfte die Aufgabe erfüllen und drei Schüler:innen waren die Spielführer:innen. Nach diesem Spaß kam ein weiterer Höhepunkt. Musiklehrerin Janine Wittenburg hatte einen Chor zusammengestellt, der mit der Unterstützung aller Anwesenden das Lied „Applaus, Applaus“ sang. Aber nicht in der Originalversion der Sportfreunde Stiller, sondern mit einem extra von Frau Wittenburg verfassten Text, der allen vorlag.

Nach diesen emotionalen Momenten bedankte sich Gabriele Wolters sichtlich gerührt für das Lied und dafür, dass alle zu ihrer Verabschiedung gekommen sind.

Tjark Ommen, der die Überraschung insbesondere mit Christian Biringer, Simona Jeske und Janine Wittenburg vorbereitet hatte, wünschte Frau Wolters noch einmal alles Gute und allen Anwesenden ein schönes Weihnachtsfest und ein wunderbares 2024, dann leider ohne Gabi Wolters in der KGS.

Neue Post in Schwarmstedt

Übergangslösung im EDEKA-Markt bis März

SCHWARMSTEDT. Am Dienstag war es soweit. Die neue Post hat in Schwarmstedt eröffnet. Sie ist nun bei Edeka Wilde in der Celler Straße zu finden und ist aufgrund ihrer zentralen Lage, barrierefreiem Eingang und vieler Parkplätze sehr gut erreichbar. Auch bei den Öffnungszeiten punktet die neue Post, denn sie ist nun von 7 bis 20 Uhr durchgängig geöffnet. Für eine Übergangszeit ist die Post im Kassensbereich des Edeka-Hauptge-

schafts untergebracht. Ab März zieht die Post dann in den benachbarten neuen Getränkemarkt (ehemals DM) – mit mehr Platz und dann noch weitere Postdienstleistungen, wie zum Beispiel den Postfachern. Pünktlich zum Start gratulierten Schwarmstedts Bürgermeisterin Claudia Schiesgeries und Samtgemeindebürgermeister Björn Gehrs und bedankten sich bei Inhaber Jonas Wilde für das Engagement.



Freuen sich über die neue Post in Schwarmstedt. Samtgemeindebürgermeister Björn Gehrs (von links), Postmitarbeiterin Madeleine Sennert, Geschäftsführer Jonas Wilde und Bürgermeisterin Claudia Schiesgeries. Foto: Samtgemeinde

Serviceportal: Online-Leistungen über die BundID beantragen

HEIDEKREIS. Seit Mitte Dezember erfolgt die Anmeldung im Serviceportal des Landkreises Heidekreis nicht mehr über das Servicekonto Niedersachsen, sondern über das Servicekonto BundID. Bürger und Bürgerinnen können somit bundesweit mit der BundID ein einheitliches Nutzerkonto für Onlinedienste der Verwaltungen verwenden. Hierzu sollten sie die gleiche E-Mail-Adresse wie für ihr Servicekonto Niedersachsen nutzen. Wer bestimmte Verwaltungsleistungen beim Landkreis Heidekreis elektronisch beantragen möchte, gelangt über <https://openkreishaus.heidekreis.de/> zum Serviceportal des Landkreises. Unter der Rubrik „Dienstleistungen“ gibt es eine Übersicht aller Verwaltungsleistungen, die bereits elektronisch abgewickelt werden können. Unter der Suchfunktion ist es möglich, bestimmte Verwaltungsleistungen ausfindig zu machen.

IMPRESSUM
EXTRA Verlagsgesellschaft mbH

ECHO
LANGENHAGENER
ECHO
WEDEMARK
ECHO
SCHWARMSTEDTER

Erscheinungsweise:
wöchentlich sonnabends

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Patrick Bludau

Redaktion:
Redaktionsleitung: Lars Mietzner
Redaktion Langenhagen,
Wedemark und Schwarmstedt:
Oliver Krebs (ok)

E-Mail:
redaktion@langenhagener-echo.de
redaktion@wedemark-echo.de

Weder wird für Satzfehler im Anzeigen- oder Textteil Haftung übernehmen noch für eingesandte Artikel oder Fotos. Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht. Jeder Leserbrief muss mit voller Adresse versehen und vom Einsender unterschrieben sein. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor.

Zustellung:
WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH,
August-Madsack-Straße 1, 30559 Hannover

Unter www.extra-verlag.de können Sie uns ganz einfach mit zwei Klicks melden, wenn Sie die Zeitung nicht bekommen haben.

z.Zt. gültige Preisliste unter mediadaten.online
verteilte Auflage: 49.700 Exemplare
Redaktions- und Anzeigenschluss:
jeweils Mittwoch 16 Uhr

Verlagsanschrift:
30853 Langenhagen, Marktplatz 5 im CCL
E-Mail: service@wedemark-echo.de
service@langenhagener-echo.de
Telefon: (0511) 973 66 35

ADA
Aufgabenkontrolle der Anzeigenblätter

BVDA
Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter

BVDA
Schweiger & Pick Verlag, Celle

Wir weisen darauf hin, dass die von uns gestalteten und gesetzten Anzeigen und Texte nur mit Genehmigung für andere Druckerzeugnisse (auch auszugsweise) nachgedruckt oder reproduziert werden dürfen.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis
» bitte keine kostenlosen Zeitungen «
an Ihrem Briefkasten anzubringen.
Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-Briefkasten.de

Klingbeil zum Austausch zur Baubranche-Lage

HEIDEKREIS. Der SPD-Bundestagsabgeordnete aus dem Wahlkreis Rotenburg-Heidekreis, Lars Klingbeil, hat sich mit Mitgliedern der hagebau-Gruppe, einer Kooperation mit rund 350 Gesellschaftern im Baustoff-, Holz- und Fliesenhandel sowie in der Do-it-yourself-Branche mit Sitz in Soltau, und Bernhard Sommer, Vorstandsvorsitzender des Massivhausanbieters Kern-Haus AG, über die aktuelle Situation in der Baubranche ausgetauscht. Sommer und hagebau sind Unterstützer der Brancheninitiative „Bau-Stau auflösen“, die vor dem Hintergrund der Krise in der Baubranche und den zu erwartenden Folgen für Gesellschaft und Wirtschaft ins Leben gerufen wurde. An dem Gespräch nahmen auch der örtliche Landtagsabgeordnete Sebastian Zinke sowie Vertreter des SPD-Ortsver-

eins Soltau teil. „Als Kind vom Dorf war für mich und viele andere immer klar: Ich möchte mal ein Haus bauen – mit diesem Wunsch wächst man bei uns auf. Für viele junge Menschen und Familien herrscht aufgrund von stark gestiegenen Baustoffpreisen jedoch aktuell eine große Verunsicherung bei der Frage der Finanzierung eines Hauses. Mein Ziel ist es, Maßnahmen zu ergreifen damit wieder mehr gebaut werden kann“, macht Klingbeil beim Austausch deutlich. Dies sei auch notwendig, da dringend mehr Wohnraum geschaffen werden müsse. Allein in Niedersachsen seien bis zum Jahr 2040 240.000 neue Wohnungen nötig. Allerdings sind die Baustoffpreise in der Vergangenheit dermaßen stark gestiegen, dass sowohl private als auch öffentliche Akteure vom Bauen absehen.



Bernhard Sommer (Vorstandsvorsitzender der Kern-Haus AG) (von links), Jan Buck-Emden (Vorstandsvorsitzender hagebau-Gruppe), Felix Mölders (Geschäftsführender Gesellschafter der Mölders Holding GmbH), Alexander Delmes (Geschäftsführender Gesellschafter der Bauwelt Delmes), und SPD-Bundestagsabgeordneter Lars Klingbeil. Foto: Ueselder

Großer Einsatz für historische Feuerwehr-Handdruckspritze

Am Ende stecken mehr als 15.000 Euro und 100 Arbeitsstunden in dem alten Löschgerät

ELZE. „Bei drei. Eins, zwei und hoch!“ Die vier Männer, die die fast 100 Kilogramm schwere Pumpe auf die Handdruckspritze heben, haben vor Anstrengung dunkelrote Gesichter. Aber als das gute Stück, dessen Messingteile jetzt wieder glänzen, an seinem Platz ist, ist ihnen der Stolz anzusehen. Noch ist die Pumpe längst nicht komplett, dazu müssen noch diverse Einzelteile eingebaut werden, zum Beispiel die Kolben. Doch das Wichtigste ist erledigt: In glänzendem Schwarz präsentiert sich die Feuerwehr-spritze von 1897. Kleinteile daran sind genauso goldfarben lackiert wie der Messingcorpus der Pumpe. Die Holzbänke, auf denen der Kutscher und die Feuerwehrleute sitzen, und die Trittbretter für die Füße sind noch beim Tischler Hebecker in Elze in Arbeit.

„Bänke und Trittbretter bin ich dabei nachzubauen, die Deichsel kann ich erhalten. Beim Werkzeugkasten weiß ich es noch nicht. Da muss ich gucken, wie er aussieht, wenn die Farbe runter ist“, sagt Tischlermeister Karl-Andreas Hebecker, für den dieser Auftrag auch nicht alltäglich ist.

Andreas Jennert, Tim Plitt, Detlef Fenske, Ernst-August Thomsen, Carsten Dettmers und Jonathan Dettmers sind der harte Kern des Arbeitskreises, der sich in den vergangenen Monaten um die Restaurierung der Spritze gekümmert hat, deren Schwengel – ebenfalls frisch lackiert – noch montiert werden muss. Ihn in Bewegung zu halten und so das Wasser herauszudrücken, ist für die Feuerwehrleute früherer Generationen harte körperliche Arbeit gewesen. Lange hielt das niemand durch.

Wann die Spritze komplett fertig sein wird und in Aktion präsentiert werden kann, da üben sich Ortsbrandmeister Julian Lips-Winter und der Arbeitskreis Handdruckspritze noch in Zurückhaltung. Jetzt nehmen sich die Freiwilligen erst einmal die eisenbeschlagenen Holzräder vor. Die alte Farbe muss abgebeizt werden. Die Räder sollen dann geölt werden und wieder in Naturholzoptik strahlen. So seien sie einmal gewesen, hat der Stellmacher den Feuerwehrkameraden versichert. Spätestens zum Gemeindefeuerwehrtag am 18. August in Brelingen wird sich die 125 Jahre alte Elzer Handdruckspritze der Öffentlichkeit wieder in ihrer alten Pracht präsentieren.

Andreas Jennert und Detlef Fenske gehören zu den besonders Engagierten beim Projekt Handdruckspritze und berichten gern in allen Einzelheiten von den einzelnen Restaurierungsschritten.



Noch ohne Schwengel und Deichsel, aber schon im neuen Glanz: Die restaurierte Handdruckspritze der Feuerwehr Elze von 1897 mit Sponsoren und ehrenamtlichen Helfern: Ortsbrandmeister Julian Lips-Winter (von links), Sponsoren Harald Dettmers, Margret und Uwe Brötz sowie Andreas Jennert, Carsten Dettmers, Detlef Fenske, Ernst-August Thomsen und Jonathan Dettmers. Foto: Anke Wiese

Am 12. April 2023 haben sie sich erstmals zur Demontage getroffen. Alle Holzteile wurden von der Spritze abgeschraubt, Haspeln und lose Schrauben entfernt, Bänke und Fußbretter abgebaut, die Werkzeugkiste, Schwengel und Deichsel demonstrieren. Das Ganze zog sich bis Ende Mai hin. Dann wurde die Pumpe ausgebaut.

„Die Schrauben mussten wir teilweise mit dem Schweißbrenner rausbrennen, so festgerostet waren die“, berichtet Detlef Fenske. Dabei mussten die Männer aufpassen, dass sie nicht zu viel Hitze erzeugen, weil sonst das Messing der Pumpe geschmolzen wäre.

Als das geschafft war, wurde die Pumpe zur Firma Mattik nach Altwarmbüchen gebracht und dort von Juni bis Oktober Stück für Stück erst mit Glasperlen gesandstrahlt, dann mit Schutzlack und zuletzt mit Klarlack versehen. Die neuen Dichtungen hat Andreas Jennert alle per Hand zugeschnitten, zusammengebaut haben er und Fenske die Pumpe in seiner Halle – „ohne dass wir vorher Fotos davon gemacht haben“, sagt er stolz. Die Kolben liegen noch in der Maschinenhalle von Carsten Dettmers. Er hat bei der Sattlerei Passier in Langenhagen neue Leder-manschetten für die Kolben in Auftrag gegeben.

Die vielen Handgriffe, die die Ehrenamtlichen leisten, um der 125 Jahre alten Handdruckspritze zu altem Glanz zu verhelfen – das ist die eine Sache, der nötige finanzielle Background die andere. Ortsbrandmeister Julian Lips-

Winter sagte bei der Hauptversammlung der Elzer Feuerwehr im Januar 2023 am Ende seines Jahresberichts: „Und dann ist da noch die alte Spritze. Sie ist, obwohl sie trocken untersteht, in die Jahre gekommen. Wir möchten sie aufarbeiten lassen und haben uns bei diversen Stellmachern schlaugemacht. Mit 15.000 Euro müssen wir rechnen.“ Da ging ein Raunen durch die Reihen der Feuerwehrleute sowie ihrer Gäste: Schön wäre es ja, aber wie sollte man das finanziell stemmen?

Was an dem Abend noch nicht bekannt wurde: Uwe Brötz sagte spontan die Summe von 10.000 Euro für die Finanzierung zu. Wenig später meldete sich mit Harald Dettmers ein zweiter Hauptsponsor: „Die Summe, die noch übrig bleibt, übernehme ich.“ Hinzu kamen einige kleinere Sponsoren. Das war der Startschuss für die Arbeitsgruppe, um mit der Restaurierung der Handdruckspritze im Frühjahr 2023 zu beginnen.

An einem Mittwochabend im Dezember hatten die Hauptsponsoren – das Ehepaar Uwe und Margret Brötz sowie Harald Dettmers, dessen Sohn Jonathan den Erfahrenen beim Auseinander- und Zusammenbauen der Pumpe aufmerksam zur Hand gegangen war – das erste Mal Gelegenheit, sich das restaurierte Schätzchen anzusehen. Die Gesichter spiegelten ausnahmslos Zufriedenheit wider. Angesprochen darauf, mit welcher Motivation man so tief in die private Tasche greift, um die Restauration einer alten Feuerwehr-

spritze zu ermöglichen, stellte sich heraus, dass die Gründe beider Sponsoren ganz unterschiedlicher Natur sind. Familie Brötz gehört zu den Mitbegründern des Vereins Dorfbild Elze, sie bewohnt ein altes Fachwerkhäuschen auf dem Grundstück an der Ecke Wasserwerkstraße/Poststraße. Zu ihrem Eigentum gehören das alte Feuerwehrhaus von 1962 und der Vorgängerbau: das Spritzenhaus mit Schlauchurm aus demselben Jahr, aus dem auch die Handdruckspritze stammt – 1897.

Die Spritze stand die vergangenen 30 Jahre bei ihnen unter, allerdings im neueren Feuerwehrhaus. „Eigentlich gehört sie in das ganze alte Haus. Ich denke, ich werde so umräumen, dass sie jetzt nach der Restaurierung ihren Platz wieder im alten Haus findet, das mittlerweile unter Denkmalschutz steht“, sagt Uwe Brötz. Ein Stück Elzer Kulturgut und Historie zu erhalten: Das war die Motivation für ihn und seine Frau für die stattliche Spenden-zusage.

Harald Dettmers ist überzeugt, mit seiner Spendezusage über die Restsumme einen Wunsch seines verstorbenen Vaters Walter Dettmers zu erfüllen: „Unsere ganze Familie war der Feuerwehr immer sehr verbunden. Schon mein Großvater und mein Urgroßvater waren Feuerwehr-männer. Mein Vater war sein Leben lang in der Feuerwehr. Mein Sohn Jonathan ist jetzt die fünfte Feuerwehrgeneration. Es wäre meinem Vater ein Herzensanliegen gewesen, sich zu beteiligen. Jetzt übernehme ich das für ihn.“

Dem Einbrecher keine Chance

- kostenlose Beratung vor Ort
- Um- und Nachrüstung von Fenstern und Türen nach DIN 18104
- Montage durch geschulte Fachkräfte
- Lieferung und Montage von geprüften Sicherheitsfenstern

Vom LKA Niedersachsen gelisteter Betrieb!

Zuhause sicher
Eine Initiative Ihrer Polizei

KNOKE
Bau- und Möbeltischlerei

Bissendorf · Burgwedeler Str. 14
(05130) 87 38
e-mail: tischlerei-knoke@t-online.de

Pluschke

Elektromeister

- Fachbetrieb für seniore- und behindertengerechte Elektrotechnik
- Beratung, Planung, Ausführung sämtlicher Elektroarbeiten
- Verkauf von Haushaltsgeräten

Ladenöffnungszeiten nach telefonischer Absprache!

Wedemarkstr. 32 · Mellendorf
Tel.: 58 69 10 · 0172-5440311
Email: elektropluschke@http-tel.de

NIGGEMEIER

Seit über 100 Jahren – Fachbetrieb der Wedemark

Sanitär – Heizung – Solar

Bad Neu- und Umgestaltung • Seniorenbäder
Öl- und Gasheizungen • Klempnerei • Solaranlagen

30900 Wedemark-Mellendorf • Kaltenweider Str. 19
Telefon (05130) 33 50 • Fax (05130) 33 23

MOSS

Delikatessen

Vorankündigung
Die erste Lieferung
Vitaminbomben aus Sizilien
trifft ab 18. Januar 2024
bei uns ein!
Erntefrisch, direkt vom Erzeuger
Orangen, Zitronen, Cedri

Dammstraße 10
30938 Großburgwedel
Tel. (05139) 23 45

Mittagstisch:

- Mo Wildschweingulasch mit Waldpilzen
- Di Zanderfilet auf Rahm-Kraut
- Mi Königsberger Klopse (100% Kalb)
- Do Kartoffelpuffer mit Apfelsauce
- Fr Entenbrustfilet mit Rotweinsauce
- Sa Rindergulasch mit Paprika

(unseren gesamten Wochenplan finden Sie unter www.moss-delikatessen.de)

Fischers Fritz empfiehlt:

Steinbeißerfilet

- handfiletiert - ideal zum Braten und Dünsten

100g
€ 2,25

(ab Donnerstag, den 18.01.2024)

Abrechnung auch über Pflegekassen!

DER FENSTER-PUTZER

Tel. (05031) 5165899
www.fensterputz-service.de

Kleinanzeigenannahme
(0511) 973 66 35

oculi

asap sap
Contact-Linsen & Brillen-Studio

Seit über 30 Jahren für Sie da!

WINTER-ANGEBOT

Echte 0 %-Brillenfinanzierung

Tauschprämie 100 € Rabatt

für Ihre alte Brille beim Kauf einer neuen Gleitsichtbrille mit Premiumgläsern*

*für jedes weitere Glas Paar 50% Rabatt

30853 Langenhagen · Walsroder Str. 154 · (kostenlose Kundenparkplätze)
Tel. (0511) 9 73 45 35 · www.oculi-kontaktlinsen.de

Auch als Sonnenbrille möglich!

Hannoversche Allgemeine

Neue Presse

Wir suchen
Zeitungszusteller
(d/w/m)

Freie Stellen in:

- Wedemark
- Isernhagen

Tätigkeit:

- tägliche Zustellung der Tageszeitung HAZ und NP

Arbeitszeit:

- Montag bis Samstag
- zwischen 2 und 6 Uhr morgens

Voraussetzungen:

- mindestens 18 Jahre
- Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit

Jetzt bewerben: Tel: 0511 518 2555 oder www.lokalboten.de

Ereignisreiches Jahr für die Feuerwehr Buchholz

Jahreshauptversammlung mit Wahlen, Ehrungen und Beförderungen



Funktionsträger der Freiwilligen Feuerwehr Buchholz mit Geehrten und Beförderten.

Foto: Feuerwehr Buchholz

BUCHHOLZ/ALLER. Am letzten Wochenende fand die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Buchholz/Aller statt, zu der Ortsbrandmeister André Liss zahlreiche Teilnehmende begrüßen konnte. Unter den Gästen waren unter anderem Samtgemeindebürgermeister Björn Gehrs, Bürgermeisterin Aynur Colpan, Gemeindebrandmeister Detlef Röhm und sein Stellvertreter Thilo Scheidler sowie der stellvertretende Brandschutzabschnittsleiter Süd, Wilfried von Bostel.

In seinem Bericht blickte André Liss auf ein ereignisreiches Jahr für die Feuerwehr Buchholz zurück. In den 52 Einsätzen, die es in 2023 abzuarbeiten galt, waren die Kameradinnen und Kameraden der Einsatzabteilung wieder vielfältig gefragt. Dabei stechen neben der zuletzt aktuellen Hochwasserlage die Brände der Garagen am Schulbauernhof sowie des Kindergartens in Buchholz im Rückblick mit Abstand heraus.

Um den Herausforderungen der Feuerwehrarbeit im Einsatzgeschehen und darüber hinaus adäquat und zeitgemäß begegnen zu können, wurden im vergangenen Jahr zahlreiche Ausbildungsdienste der Einsatzabteilung sowie der Gruppenführer durchgeführt. Durch den zusätzlichen Besuch von Lehrgängen

auf Kreis- und Landesebene kann Ortsbrandmeister Liss auf eine gut ausgebildete Einsatzabteilung von derzeit 48 Kameradinnen und Kameraden zurückgreifen, deren Kompetenz und Motivation er in seinem Bericht betont.

Eine hohe Motivation und Einsatzbereitschaft der Kameradinnen und Kameraden bestätigte auch Atemschutzgerätewart Maurice Miethe in seinem Bericht, in dem er die Tätigkeiten der Einsatzabteilung rund um das Thema Atemschutz vorstellte. Laut Bericht des Sicherheitsbeauftragten Klaus Kern gab es im vergangenen Jahr einen Unfall im Feuerwehrdienst zu beklagen. Er mahnte in diesem Zusammenhang nochmal in Richtung der entsprechend Verantwortlichen, potentielle Gefahrenquellen ernst zu nehmen und nach Möglichkeit umgehend abzustellen.

Einen Meilenstein im letzten Jahr stellt die endgültige Indienststellung des neuen Mannschaftstransportwagens dar. Durch die Beschaffung dieses Fahrzeugs wird nicht nur der Personentransport im Rahmen von Übungsdiensten oder Aktionen der Kinderfeuerwehr ermöglicht, sondern für Feuerwehrkräfte insbesondere das sichere Erreichen von Einsatzstellen gewährleistet. Im September wurden diverse

Um- und Anbaumaßnahmen vorgenommen. Die verbaute Technik und Installation der Anbauteile dienen nicht nur dem oben beschriebenen, grundlegenden Nutzen, sondern ermöglichen darüber hinaus im Einsatzfall zum Beispiel eine Atemschutzüberwachung in einer adäquaten Umgebung oder machen das Fahrzeug zu einem geeigneten Arbeitsraum für einsatzleitenden Feuerwehrkräfte. Damit steht der Feuerwehr Buchholz nun ein zeitgemäßes Einsatzfahrzeug zur Verfügung, mit dem komplexen und umfangreichen Einsatzlagen professionell begegnet werden kann. Die Kosten für den Umbau konnten durch die großzügige finanzielle Hilfe aus dem Förderverein der Feuerwehr Buchholz realisiert werden. Dies, so Liss, zeigt einmal mehr, welche wichtigen Investitionen durch fördernde Mitglieder ermöglicht werden. Zeitnah ist nun noch die Schaffung eines angemessenen Stellplatzes für das Fahrzeug erforderlich.

Die Buchholzer Brandflöhe, die mit derzeit 19 Kindern die Abteilung der Kinderfeuerwehr bilden, waren im letzten Jahr ebenfalls sehr aktiv. Ines Tittmann berichtet von einer erfreulichen, konstant zahlreichen Beteiligung an den Diensten und Aktionen, die neben feuerwehrtechnischen Inhalten immer auch Spiel und Spaß in den Mittelpunkt stellten. Besondere Highlights waren die Durchführung einer Kinder-AGT-Strecke mit selbst gebastelten

Atemschutzgeräten sowie die Teilnahme am Samtgemeinde-Orientierungsmarsch, bei dem eine Buchholzer Gruppe den ersten Platz belegte.

Neu in die Feuerwehr Buchholz aufgenommen wurde Oliver Schindler. Christian Pätzold wurde nach seiner Probezeit endgültig in die Einsatzabteilung aufgenommen und durch die erfolgreiche Teilnahme am Truppmannlehrgang zum Feuerwehrmann ernannt.

Zum Oberfeuerwehrmann wurden jeweils Dominik Liss, Christoph Reimann sowie Michael Weber befördert. Frank Kilian wurde zum ersten Hauptfeuerwehrmann befördert. Im weiteren Verlauf der Versammlung wurde dieser sodann in die Altersabteilung der Feuerwehr Buchholz versetzt, die nunmehr 14 Kameraden umfasst.

Ines Tittmann, die bisher stellvertretende Kinderfeuerwehrwartin war, übernimmt künftig das Amt der Kinderfeuerwehrwartin von Lisa Weißleder. Zum neuen Kassenprüfer wurde Christian Pätzold gewählt. In ihren Grußworten brachten die anwesenden Gäste ihren Respekt und ihre Dankbarkeit für die Arbeit der Feuerwehr zum Ausdruck. Einigkeit bestand insbesondere dahingehend, dass eine hohe Motivation, gute Kameradschaft sowie konstruktive Zusammenarbeit mit anderen Vereinen und Institutionen das Fundament des Ehrenamtes darstellen.

Polizei warnt vor Pig Butchering-Scam

HEIDEKREIS. Im vergangenen Jahr sind bundesweit vermehrt Fälle des sogenannten „Pig Butchering“-Scams bekannt geworden. Die Betrüger, hinter denen oftmals international agierende Banden stecken, nutzen für die Begehung attraktive Fake-Profil auf Social-Media-Plattformen und Dating-Seiten. Hier treten sie mit ihren Opfern in Kontakt und bauen oft eine romantische/freundschaftliche Beziehung auf. Anschließend werden die Opfer zu vermeintlichen Investments – meist mittels Krypto-

währungen – überredet. Angebliche Renditeauszahlungen an die Opfer sollen zudem das Vertrauen festigen und zu größeren Investitionen verleiten. Im Bereich der Polizeiinspektion Heidekreis wurde diese Betrugsart zwar noch nicht angezeigt, jedoch will die PI jetzt sensibilisieren. Sollte jemand bereits Opfer eines solchen Betruges geworden sein oder befürchtet, mit solchen Betrügern in Kontakt zu stehen, sollte er sich bitte umgehend bei seiner örtlichen Polizeidienststelle melden.

Umwege für die Schulbusse

Keine Präsenzpflcht bei erheblicher Einschränkung

HEIDEKREIS. Am Montag hat die Schule wieder begonnen. Aufgrund der hochwasserbedingten Straßensperrungen gibt es aktuell noch immer erhebliche Einschränkungen im Busverkehr. Die Buslinien 600 Eilte-Ahlden-Hodenhausen-Schwarmstedt, 602 Rethem-Hodenhausen-Ahlden-Giltten-Schwarmstedt, 650 Schwarmstedt-Buchholz-Engelshausen-Jeversen-Schwarmstedt und 651 Schwarmstedt-Giltten-Suderbruch-Schwarmstedt können nicht oder nur abschnittsweise gefahren werden. Der Verkehr auf der Linie 600 erfolgt zwischen Hodenhagen, Schule und Schwarmstedt fahrplanmäßig. Der Verkehr zwischen Hademstorf und Essel wird über die A 7 umgeleitet.

Folgende Haltestellen werden in unmittelbarer Nähe als ausgeschilderte Ersatzhaltestelle bedient: Bahnhof Hodenhagen ersatzweise an der „Bahnhofstrasse“, KGS Schwarmstedt ersatzweise in der Straße „Am Beu“. Aufgrund von Überschwemmungen und Schäden wird der Busparkplatz und der Parkplatz vor der KGS Schwarmstedt für einige Zeit nicht benutzbar sein. Der Verkehr auf der Linie 602 zwischen Rethem (Aller) und Ahlden (Aller) erfolgt nach einem eingeschränkten Fahrplan. Die Schülerbeförderung von Eilte zur Grundschule Ahlden (Aller) ist gewährleistet. Auf dem übrigen Verlauf der Linien 602 und auf der Linie 651 wird der Verkehr bis auf einen Notfallfahrplan eingestellt. Der Notfallfahrplan ist am Ende dieser Meldung ersichtlich.

Zu beachten ist, dass die Fahrzeiten sich aufgrund der Sperrungen der B 214 Schwarmstedt-Norddrebber, K 106 Bothmer-Giltten, L 190 Hademstorf-Essel, L 191 Ahlden-Büchten und Ahlden-Hodenhausen sowie K 305

Niederstöcken-Esperke erheblich – bis zu 120 Minuten – betragen, da die Umleitungen nur über die Allerbrücke in Rethem (Aller) gefahren werden können.

Es können aufgrund der langen Fahrzeiten keine ausreichenden Platzkapazitäten für alle Fahrschülerinnen und Fahrschüler angeboten werden. Es muss damit gerechnet werden, dass Fahrgäste an den Haltestellen nicht mitgenommen werden können. Zu den Schulen in Hodenhagen, Schwarmstedt und Walsrode (mit Umsteigen) kann nur eine Hinfahrt zur ersten Stunde und eine Rückfahrt nach der sechsten Stunde angeboten werden.

Die Grundschulen in Bothmer, Ahlden (Aller) und Schwarmstedt können mit dem Notfallfahrplan nicht angefahren werden. Daher besteht für die betroffenen Schülerinnen und Schüler keine Präsenzpflcht. Anstehende Klassenarbeiten können nach Abstimmung mit den Schulleitungen nachgeholt beziehungsweise die Leistungen anderweitig nachgewiesen werden, wenn eine Teilnahme am Unterricht durch diese Situation unmöglich ist.

Der Verkehr auf der Linie 650 wird in Jeveresen, Marklendorf und Buchholz (Aller) fahrplanmäßig bedient. Die Haltestellen Engelshausen und Stillenhöfen können nicht bedient werden. Aufgrund der umfassenden Einschränkungen ist mit weiteren Verzögerungen bzw. weiteren kurzfristigen Änderungen zu rechnen. Bitte informieren sich über die FahrplanerApp vor dem Fahrtantritt. Des Weiteren steht der Kundendialog des verantwortlichen Verkehrsbetrieb Halter Busbetrieb GmbH unter der Rufnummer 0531/35639229 für Rückfragen zur Verfügung.

Junge Drummer ließen das Brinkhaus beben

HODENHAGEN. Kürzlich fand im Brinkhaus in Hodenhagen das jährliche Schlagzeugkonzert der Schlagzeugklasse von Guntram Rösner der Heidekreis-Musikschule statt. Bei der sehr gut besuchten Veranstaltung konnte das interessierte Publikum den jungen Musikern ganz nah sein und ein abwechslungsreiches, buntes, musikalisches Programm genießen. Junge, kleine Drummer brachten erstmals ihre erworbenen Fähigkeiten zu Gehör, und ihre älteren Mitstreiter zeigten auf, wie vielfältig man das Schlaginstrumentarium über den „Band-Einsatz“ hinaus nutzen kann. Die musikalische Bandbreite

reichte vom feurigen Drum-Set-Solo über kammermusikalische Duette für Klavier und kleine Trommel („Valse“ von Modlin und „Toreador Marsch“ Bizet Arrangement) bis hin zu rockigen Sounds für Gitarre und Drum-Set und Pop Arrangements. Das Percussion-Ensemble Walsrode und das Percussion-Ensemble Schwarmstedt umrahmten die Veranstaltung beeindruckend unter anderem mit Stücken wie „Movi Rock“ (Sextett für 3 Drum-Sets und Percussion) und das karibische Flair verbreitende „Cabo Frio“. Das Publikum zollte den jungen Musikern lang anhaltenden Schlussapplaus.



Die jungen Drummer in Hodenhagen.

Foto: Musikschule Heidekreis



Rosario Grosso
– immer für Sie am Ball!

Ihr Mediaberater für Schwarmstedt und Umgebung –
Unser Verlagsrepräsentant für das Schwarmstedter Echo

Mobil: 0157/73 73 89 65

E-Mail: grosso@wedemark-echo.de

Anzeigen- und Redaktionsschluss jeweils Mittwoch um 16.00 Uhr

15 JAHRE Sicht:art Optik

NEUE MODISCHE BRILLENTRENDS BEGEISTERN

Leidenschaft für Brillen und gutes Sehen ist ungebrochen

Jubiläumsangebote vom 17. Januar bis 10. Februar

Schon wieder sind fünf Jahre vergangen, seit Sicht:art Optik das zehnjährige Jubiläum groß gefeiert hat: Vor 15 Jahren haben Augenoptikerin Yvonne Vorpahl und Augenoptikermeisterin Birgit Welkov mit ihrem Optik-Fachgeschäft Sicht:art Optik den Schritt in die Selbstständigkeit gewagt – und es noch nicht einen Moment bereut. Mit Kompetenz und Leidenschaft ist das Team von Sicht:art Optik, zu dem seit April 2013 auch Augenoptikerin Carmen Constabel-Heinrich gehört, bei der Sache.

Das innovative Fachgeschäft rund um gutes Sehen ist seit nunmehr 15 Jahren die Adresse für modisch interessierte und auf Fachkompetenz und Qualität bedachte Kunden und die, die es noch werden wollen.

Es gibt einen speziellen Kinderbereich, der den Bedürfnissen der Kleinen mit Fingerspitzengefühl angepasst ist. Ein Blick in die offene Werkstatt ermöglicht es, die Optikerinnen bei der Arbeit wie dem Einschleifen von Brillengläsern oder der Reparatur von Fassungen zu beobachten. Umfassend ist das Angebot der Serviceleistungen, die vom Sehtest, der Kontaktlin-senanpassung, über die Maßanfertigung der Gläser und eine umfangreiche Fassungs Auswahl, bis zum Führerscheinsehtest reichen.

Bei Sicht:art Optik ist eben alles gelebte Leidenschaft für Brillen, die für das Team des Fachgeschäftes weit mehr als eine Sehhilfe oder nur ein optisches Accessoire sind. Der Enthusiasmus, mit dem das Team von Sicht:art Optik seine Kunden bedient, macht das deutlich.

Gefeiert wird ab sofort mit interessanten Jubiläumsangeboten, mit denen das Team von Sicht:art Optik seinen Kunden für ihr Vertrauen in den letzten 15 Jahren herzlich Danke sagen möchte. Im Aktionszeitraum vom 17. Januar bis 10. Februar 2024 gibt es 15 Prozent auf Kontaktlinsen, auf alle Brillenaufträge und Sonnenbrillen. Die genauen Konditionen sind dem Flyer zu entnehmen, der im Geschäft in der Mittelstraße 34 ausliegt.

Eine gute Gelegenheit, um endlich Mut zur Brille zu zeigen, wenn man dies bisher immer noch vermieden hat, seine Werte zu aktualisieren und im Bedarfsfall eine neue Brille anpassen zu lassen oder auch einfach nur, sich eine Zweit- oder Drittbrille zuzulegen, sagt Augenoptikermeisterin Birgit Welkov augenzwinkernd. Denn der durchschnittliche Brillenträger besitzt durchaus mehr als eine Brille, so der Hinweis von Augenoptikerin Yvonne Vorpahl. Schließlich gibt es



Das kompetente Sicht:art Optik-Trio: Yvonne Vorpahl (von links), Carmen Constabel-Heinrich und Birgit Welkov.

Foto: Sicht:art Optik

ja durchaus verschiedene Einsatzbereiche: Die Gleitsichtbrille, die Brille für den Bildschirmarbeitsplatz, die Lesebrille, die Sonnenbrille und noch einiges mehr. Immer wieder bemerken Yvonne Vorpahl und ihre Kolleginnen beispielsweise, dass vielen Kunden nicht bekannt ist, dass es spezielle Bildschirmarbeitsplatzbrillen gibt.

Alle drei bis vier Jahre spätestens sollte man seine Brille erneuern, so der Rat der Expertinnen. Selbst dann, wenn sich die Werte nicht sehr stark verändert haben sollten, ist den Gläsern dann meistens der Zahn der Zeit anzumerken und man hat nicht mehr den perfekten Durchblick. „Die persönlichen Vorstellungen, vereint mit innovativen Technologien und unserem Fachwissen sind bei der Beratung und Anpassung der Kompass, an den wir uns halten“, so Yvonne Vorpahl, und ihre Kollegin Birgit Welkov betont: „Unser Anspruch ist es, die Lebensqualität unserer Kunden durch besseres Sehen zu erhöhen!“

Aus diesem Grund haben die Inhaberinnen sich auch zur Anschaffung eines Wave analyzers entschlossen: Denn je präziser die Vermessung der Augen, desto präziser



Der Wave analyzer liefert hochauflösende Daten.

Foto: Sicht:art Optik

und komfortabler wird das Sehen mit der neuen Brille. Für die Brillenglasberatung auf höchstem Niveau bietet Sicht:art Optik die neueste Technik für Augenscreening und Sehkraftbestimmung. Der Wave analyzer ist ein optisches Instrument der Spitzenklasse für die individuelle Sehanalyse der Augen. „Stellen Sie sich vor, Sie könnten nicht nur eine komplette Landschaft überblicken, sondern auch in die Tiefe sehen, quasi unter die Oberfläche. Die hochauflösenden Daten des Wave analyzers erschließen uns die individuelle Architektur Ihrer Augen. Diese Werte liefern auch Hinweise auf Auffälligkeiten

im biologisch-medizinischen Bereich, zum Beispiel zur Früherkennung des grauen Stars und können als Basis für einen Augenarztbesuch dienen“, erklärt Yvonne Vorpahl.

Auch ist die Feinheit der Sehkraft-Abstufungen beispiellos beeindruckend. Insbesondere kann der Wave analyzer die Sehleistungen unter den verschiedensten Lichtverhältnissen, also das Sehen bei Tageslicht und das Sehen in der Nacht exakt messen. Die Kunden von Sicht:art Optik sind eingeladen, dieses einmalige, umfassende Refraktions-, Screening- und Analyse-Programm mit Vermessung, Anamnese und umfassender Beratung zu nutzen. Dabei werden Augeninnendruck und Hornhautdicke gemessen (Grüner Star-Vorsorge), Hornhaut- und Pupillendurchmesser bestimmt, Tages- und Nachtsehsichtigkeit in 100stel Dioptrien bestimmt, die vordere Augenkammer vermessen, der Augenfehler visuell dargestellt und die Sehleistung simuliert.

„Ihre Zufriedenheit ist unser Maßstab“ wird die Maxime des Teams von Sicht:art Optik ganz bestimmt auch in den nächsten 15 Jahren und darüber hinaus lauten!



Klar strukturiertes und gemütliches Ambiente bei Sicht:art Optik in der Mittelstraße 34.

Foto: Maren Kolf

Meisterbetrieb GmbH

Jennert

Ihr Partner für die gesamte Haustechnik

Herzlichen Glückwunsch zum 15-jährigen Firmenjubiläum!

www.jennertgmbh.de

Heizung • Klima • Sanitär • Elektro

30900 Wedemark-Elze • Walsroder Str. 18 • Tel. (05130) 22 42

MALERMEISTER

Egon Frieske & Sohn

Ihr kreativer Partner seit 1988 - wir beraten Sie gern!

Wir gratulieren ganz herzlich zum 15-jährigen Bestehen und wünschen für die Zukunft alles Gute!

Schmiedestraße 17 30900 Wedemark / Elze Tel. 05130 / 1571

www.malereibetrieb-frieske.de

Herzlichen Glückwunsch zum Jubiläum und weiterhin viel Erfolg!

AUTOHAUS Szymik

Mittelstraße 35 • 30900 Wedemark
Tel. 05130-2850 • www.ah-szymik.de

Service und Garantie, egal wo das Fahrzeug gekauft wurde

TOYOTA

CITROËN

Wir wünschen zum 15-jährigen alles Gute!

depke

HOLZHADEL
SÄGEWERK
ZIMMEREI

Friedel Depke GmbH
Wasserwerkstraße 2
D-30900 Wedemark OT ELZE

Telefon: 05130 - 21 85
www.depke-holz.de

Pleuß Elektro

Pleuß Elektro-Anlagenbau GmbH

- Haushaltsgeräte
- Neu und Reparatur
- Haustechnik
- Alt- und Neubau
- Telefon • SAT
- Licht

Herzlichen Glückwunsch

(05130) 6 09 39 60

Walsroder Straße 34 • 30900 Wedemark-Elze
Montag – Freitag 9.00 – 18.00 Uhr

Miele **www.Pleuss-elektro.de** **LIEBHERR**

Herzlichen Glückwunsch zum 15-jährigen Jubiläum

Wir wünschen alles Gute für die Zukunft und freuen uns auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit.

Das Hensel-Team

HENSEL
EUROPA-INNENTÜREN

Schlager Chaussee 1
30900 Wedemark
Tel 05130 9789-0
www.hensel-tueren.de

Ihre Partner in der Wedemark für Steuerfragen

MARTIN & RÜHMANN

Steuerberatungsgesellschaft Partnerschaftsgesellschaft mbB

Herzlichen Glückwunsch zum 15-jährigen Bestehen!

■ Einkommensteuerberatung	■ Existenzgründungsberatung
■ Finanz- und Lohnbuchhaltung	■ Steuerliche Beratung bei der Rechtsformwahl
■ Betriebswirtschaftliche Auswertung und Beratung	■ Erbschaft- und Schenkungsteuerrecht
■ Fertigung von Jahresabschlüssen	

Niederlassung Wedemark
Walsroder Straße 2
30900 Wedemark
Telefon: (05130) 95 95-0
wedemark@martin-ruehmann.de

Niederlassung Hannover
Lüerstraße 4a
30175 Hannover
Telefon: (0511) 33 63 96-0
hannover@martin-ruehmann.de

SCHULZE

ASSEKURANZ GMBH
VERSICHERUNGSMAKLER

Wenn das kein Grund zum Feiern ist ...

Wir gratulieren ganz herzlich und freuen uns auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit!

30900 Wedemark-Elze | Wasserwerkstraße 15
Telefon (05130) 97 57 20 | www.SchulzeAssekuranz.de

Wohin mit dem Weihnachtsbaum?

LANGENHAGEN/WEDE-MARK. Die Feiertage sind vorbei und spätestens jetzt haben die Weihnachtsbäume ausgedient. Die Müllabfuhr der Abfallwirtschaft Region Hannover (aha) nimmt die Bäume mit und bringt sie auf die drei aha-Deponien. Dort werden sie geschreddert und anschließend kompostiert. So kehren sie in den natürlichen Kreislauf zurück.

Im Umland der Region Hannover nimmt die Müllabfuhr die Weihnachtsbäume bis zum 19. Januar 2024 jeweils am Bioabfall-Abfuhrtag mit. Wer eine Biotonne hat, kann seinen Baum auch darüber entsorgen, wenn er ihn vorher zerkleinert hat.

Auch auf den Wertstoffhöfen können die Bäume kostenlos abgegeben werden.

aha bittet die Menschen große Bäume zu kürzen, damit sie in die Müllfahrzeuge passen. Eine Länge von 1,50 Meter darf nicht überschritten werden. Äste sollten zudem gebündelt und Baumstämme nicht dicker als 15 Zentimeter sein. Im vergangenen Jahr wurden in der gesamten Region Hannover (mit Stadt) rund 280.000 Weihnachtsbäume eingesammelt und verwertet.

Weihnachtsbäume werden auch auf den aha-Wertstoffhöfen, den Deponien und den Grüngutannahmestellen im Umland der Region angenommen. Auf den Deponien werden die Weihnachtsbäume geschreddert und anschließend kompostiert. Da Weihnachtsbaumschmuck wie Lametta sich nicht recyceln lässt, bittet aha darum, die Bäume nur abgeschmückt zu entsorgen.

Gastfamilie für Thato gesucht

Südafrikaner arbeitet in der Kita Brelingen

BRELINGEN. Seit dem Jahr 2016 beteiligt sich der Kirchenkreis Burgwedel-Langenhagen gemeinsam mit seinem Partnerkirchenkreis Odi in Südafrika am Freiwilligenprogramm „Seitenwechsel“ des Evangelisch-lutherischen Missionswerkes (ELM) mit Sitz in Hermannsburg und Hannover.

Mit dem Programm verbinden sich vielfältige Hoffnungen und Ziele: Zunächst einmal geht es darum, miteinander und voneinander zu lernen und sich dabei auf Augenhöhe zu begegnen. So bietet der Einsatz junger Freiwilliger aus dem Partnerkirchenkreis in einer Kindertagesstätte Erfahrungen- und Begegnungsräume für alle Beteiligten – für die Kinder der Einrichtung ebenso wie für das Team und die oder den Freiwilligen selbst.

Persönliche Weiterentwicklung wird so in der Begegnung mit einer bislang fremden Kultur möglich. „Das Programm trägt dazu bei, Grenzen zu überwinden – nicht nur Landesgrenzen, sondern auch Grenzen zwischen Menschen und Kulturen“, sagt Dörte Behn-Hartwig aus der Kirchengemeinde Brelingen, die den Freiwilligenaustausch von Anfang an begleitet und koordiniert. „Der Seitenwechsel lädt dazu ein, eigene Bilder zu hinterfragen und neugierig zu machen, wie die anderen ticken, auch wie sie ihren Glauben leben.“ Am 1. März kommt nun Thato Diale aus Odi in die evan-



Thato Diale und seine Mutter leben im Evangelisch-lutherischen Kirchenkreis Odi in Südafrika.

Foto: Privat

gelische Kita in Brelingen, um dort ein Jahr lang das Team im Rahmen eines Freiwilligendienstes zu unterstützen. „Die Mitarbeitenden dort wie auch Thato selbst freuen sich sehr auf die spannenden Erfahrungen, die die Zusammenarbeit mit sich bringen wird“, erzählt Dörte Behn-Hartwig.

Nun wird eine Gastfamilie für den fußballbegeisterten 25-Jährigen gesucht – möglichst in nicht allzu großer Entfernung zum Einsatzort, also in der Wedemark oder in Langenhagen. Interessierte melden sich in der evangelischen Kita Brelingen unter Telefon (05130) 35 25 oder per Mail an kts.brelingen@evlka.de; alternativ bei Dörte Behn-Hartwig unter (01590) 2 46 25 02 oder hartwigpdmf@aol.com.

Neujahrskonzert des ACL

BISSENDORF. Eine schöne Tradition, über nun bereits mehr als zehn Jahre, ist das Neujahrskonzert des ersten Akkordeonorchesters Langenhagen in der Michaelis-Kirche in Bissendorf.

Am Sonntag, 14. Januar, um 16 Uhr erklingen Melodien von Beethoven bis Herbert Grönemeyer, um das neue Jahr zu begrüßen.

Das Konzert wird der Auftakt einer Reihe von Veranstaltungen des Akkordeon-Clubs Langenhagens, der mit diesem Konzert seine Feierlichkeiten zum 50-jährigen Bestehen einläutet.

Das Orchester unter der Leitung von Igor Krizman freut sich bereits sehr darauf, die Tradition des Neujahrskonzertes weiterzuführen und den Auftakt des Jubiläumsjahres in der großartigen Akustik der Michaelis-Kirche zum Erklingen zu bringen. Wie immer ist der Eintritt frei!

Wer trotzdem Lust hat den Verein und hier hauptsächlich die großartige Jugendarbeit zu unterstützen, kann dies gerne am Ende des Konzertes tun.

Weitere Informationen über den Verein erhalten Interessierte auf der vereinseigenen Homepage unter www.akkordeonclub-langenhagen.de oder beim ersten Vorsitzenden Jan Hülsmann unter der Telefonnummer (0511) 7 26 19 27.

ECHO
IHRE VERTRAUTE WOCHENZEITUNG
www.extra-verlag.de

Scorpions gegen die Saale Bulls

Sonntag, 14. Januar, um 19 Uhr in der ARS Arena

WEDEMARK. Bedingt durch Krankheiten, Verletzungen und Sperre standen den Scorpions am Wochenende lediglich elf Feldspieler inklusive Neuzugang Michael Knaub zur Verfügung.

Was die Scorpions mit diesem Kader in den Spielen in Erfurt (6:1 Sieg) und gegen Tilburg (3:2 Sieg) geleistet haben war, einfach nur großartig. Coach Kevin Gaudet war einfach nur stolz auf die Leistung seines Teams, die Einsatzbereitschaft und dem Spielwitz, mit dem sein Team diese schweren Aufgaben löste.

Am kommenden Sonntag, 14. Januar, empfangen die Scorpions die Saale Bulls aus Halle (Spielbeginn 19 Uhr) in der ARS Arena. Das wird sicherlich ein heißer Fight, sind sich die Scorpions einig. „Wichtig für uns ist allerdings“, so Coach Kevin Gaudet, dass einige unserer zuletzt nicht



Justin Kirsch (Hannover Scorpions) und Ruud Leeuwesteijn (Tilburg Trappers) im Heimspiel der Hannover Scorpions gegen Tilburg Trappers.

Foto: Jörn Buschmann

einsatzfähigen Spieler wieder zur Verfügung stehen. „Sicher“, so Gaudet „dürfte auf jeden Fall sein, dass Allan McPherson, der wegen einer Sperre aus dem Spiel in Essen für fünf Spiele pausieren musste, wieder dabei ist“.

Die Scorpions hoffen auch, dass die Erkrankung von Steven Raabe abgeklungen ist und vielleicht auch Zack Dybowski dabei sein wird.

Leonhard Korus wird Skorpion

In der äußerst angespannten Personalsituation waren die Scorpions jetzt mit der Verpflichtung von Leonhard Korus erfolgreich. Der 21-jährige, in Köln geborene Verteidiger (1,92 Meter groß/ 93 Kilogramm schwer), wechselt im Rahmen einer Kooperation von den Iserlohner Roosters (DEL) zu den Hannover Scorpions und erhält eine Förderlizenz bis zum Saisonende. Zwischen 2016 und 2022 hat Korus im Wesentlichen bei den Kölner Haien im Nachwuchskader gespielt ehe er dann zum DEL-Team der Iserlohn Roosters stieß, bei dem er regelmäßig zum Einsatz kam. „Leonhard ist ein junger, spielstarker Verteidiger, der uns sicherlich sehr gut helfen kann unseren Defensivbereich zu stabilisieren“, so Coach Kevin Gaudet.

Aktionszeitraum bis 13.02.2024 bzw. nur solange Vorrat reicht!

3 für 1-Sparen

1 Boden
zum Top-Preis

2 Fußleisten *immer*
kostenlos dazu

3 Dämmung *immer*
kostenlos dazu

Dämmung und die passende Fußleiste

kostenlos

bei jedem Hartboden-Kauf

Laminat DEPOT
www.laminatdepot.de
Öffnungszeiten: Mo-Fr 10 - 19 Uhr · Sa 9 - 18 Uhr
Laminat-Lager Mitte GmbH · Herforder Str. 158 · 33609 Bielefeld

Trendreihe grau (7006)

Anfield Oak (7020)

Unser Verkaufspreis, €/m² **11.99**

PE-Dämmung, 2 mm unser Preis €/m² **0.99**

Fußleiste passend, unser Preis €/lfm. **3.75**

Alles zusammen: **16.73**

BoDomo Laminat (7017)
Dekor Wintereiche grau

- Handwerkers Darling
- Einfach und schnell zu verlegen
- Pflegeleicht
- Made in Germany
- Stärke 7 mm / NK 31
- 10 Jahre Garantie

Unser Preis €/m² 11.99 einschließlich PE-Dämmung und Fußleiste

BoDomo Laminat (8022)
Dekor Eiche Klassik grau

- Bestseller Qualität
- Bewährtes Verlegesystem
- Robust und widerstandsfähig
- Blauer Engel
- 8 mm Stärke / NK 32
- 15 Jahre Garantie

Unser Preis €/m² 14.99 einschließlich PE-Dämmung und Fußleiste

BoDomo Rigid-Vinyl (5254)
Dekor Kamea grey

- Trenddekore in Steinoptik
- Int. Dämmung
- Besonders Pflegeleicht
- Langlebig und Widerstandsfähig
- 5,0 mm Stärke / NK 31
- 10 Jahre Garantie

Unser Preis €/m² 27.99 einschließlich Dämmung und Fußleiste

Hannover
am A2 Center · Varrelheide 204

TEST TOP SERVICE-QUALITÄT
AUSGABE 3/2021
Konsumentenbefragung
★★★★★ 2021/22
LaminatDEPOT
IN DER KATEGORIE LIFESTYLE & SHOPPING

Ausgezeichnet:
Heimtex Star 2019
Fachhändler des Jahres

BTH Heimtex Hamburg
www.raumausstattung.de
Soziales Engagement

Sonntag ist Schautag!
12-16 Uhr
keine Beratung u. kein Verkauf außerhalb der gesetzlichen Ladenöffnungszeiten!

Jetzt 18x · auch in: Bielefeld, Bietigheim, Bochum, Dortmund, Duisburg, Essen, Gelsenkirchen, Hamburg, Hamm, Iserlohn, Lippstadt, Mülheim/Ruhr, Paderborn, Porta Westfalica, Solingen, Velbert und Wuppertal

34538401_002623

12998HAN

Jugend debattiert

Leni Hahn und Leni Bollwein gewinnen schulinternen Wettbewerb

MELLENDORF. Genau zuhören, aufeinander eingehen, gut abwägen – all das zeigten die debattierenden Schüler der des Gymnasiums Mellendorf beim schulinternen Wettbewerb „Jugend debattiert“.

Spannende Debatten wurden in der Vorrunde zu den Themen „Sollen Toilettenräume an Schulen grundsätzlich genderneutral sein? (Altersgruppe I und Jahrgang 9) und „Sollen Schönheitswettbewerbe und Modelcastingshows in Deutschland verboten werden“ (Altersgruppe II und Jahrgang 11) ausgetragen.

Jeweils vier Schüler aus dem 9. und dem 11. Jahrgang debattierten dann vor einem großen Publikum im Forum des Campus W.

Als besonders überzeugend bewertete die Jury Bollweins Debattierfähigkeit in Bezug auf die Fragestellung „Soll an Kinder und Jugendliche gerichtete Werbung für ungesunde Lebensmittel verboten werden?“ und zeichnete die Neuntklässlerin mit dem ersten Platz aus. Sie darf gemeinsam mit der Elftklässlerin Leni Hahn, die aus der Finaldebatte der Sekundarstufe II zum Thema „Sollen in der Schule Fähigkeiten vermittelt werden, die für den militärischen Verteidigungsfall relevant sind? als Siegerin hervorgegangen ist, am Regionalwettbewerb am Erich-Kästner-Gymnasium in Laatzen teilnehmen.

„Die beiden Lenis sind meine Favoritinnen beim schulinternen Wettbewerb gewesen“, so Schulleiterin Katrin Meinen.

„Ich hoffe natürlich sehr, dass sie auch die Jury beim Regionalwettbewerb in Laatzen von ihren Debattierfähigkeiten überzeugen können und drücke ihnen für Donnerstag alle Daumen.“

higkeiten vermittelt werden, die für den militärischen Verteidigungsfall relevant sind? als Siegerin hervorgegangen ist, am Regionalwettbewerb am Erich-Kästner-Gymnasium in Laatzen teilnehmen.

„Die beiden Lenis sind meine Favoritinnen beim schulinternen Wettbewerb gewesen“, so Schulleiterin Katrin Meinen.

„Ich hoffe natürlich sehr, dass sie auch die Jury beim Regionalwettbewerb in Laatzen von ihren Debattierfähigkeiten überzeugen können und drücke ihnen für Donnerstag alle Daumen.“



Engagiert: Katrin Meinen (von links), Leni Hahn, Leni Bollwein und Regina Schmelz (schulinterne Koordinatorin des Wettbewerbs)

Foto: Privat

Helfer mit Messer bedroht

MELLENDORF (kra). Ein Streit zwischen einer Gruppe Heranwachsender und einem Jugendlichen in Mellendorf eskalierte, einer der Beteiligten zückte ein Messer, heißt es von der Polizei. Worum es bei der Auseinandersetzung ging, ist unklar. Laut Zeugenaussagen sollen es vermutlich zehn Heranwachsende gewesen sein, die am Freitag, 5. Januar, gegen 23.20 Uhr an der Straße Gilborn in Höhe der Hausnummer 6 den 19-Jährigen angegangen seien.

Alkohol könnte eine Rolle gespielt haben, zumindest seien bei dem 19-Jährigen bei einem freiwilligen Alkoholtest 1,49 Promille festgestellt worden, berichtet die Polizei. Da er sich von der Gruppe bedroht gefühlt habe, habe er mit dem Handy drei ältere Freunde (20, 30, 32) zu Hilfe gerufen. Als diese eintrafen, habe einer der Männer der Gegenseite ein Klappmesser gezückt und gedroht, damit zuzustechen.

Die drei Freunde des 19-Jährigen hätten den Mann aber durch gutes Zureden beruhigt und ihm das Messer abgenommen. Dann seien die Gruppen auseinandergegangen. Der 19-Jährige ging mit seinen Freunden zur Polizei, um Anzeige zu erstatten. Eine Fahndung nach den Streitbeteiligten blieb erfolglos, das Messer wurde beschlagnahmt. Zeugenhinweise erbittet die Polizei an (05130) 9770.

Kleinanzeigenannahme
☎ (0511) 973 66 35 oder 72 80 80
E-Mail:
service@wedemark-echo.de
service@langenhagener-echo.de

Jugendfeuerwehr packt 152 Geschenke

355 Euro für die Obdachlosenhilfe

HELLENDORF. Die Jugendfeuerwehr Helledorf hatte wieder zu Spenden für die Obdachlosen aufgerufen, um den Verein Obdachlosenhilfe Hannover zu unterstützen. Durch die vielen Sachspenden konnte die Jugendfeuerwehr zusammen mit Eltern und Helfern an einem Abend 152 Geschenke weihnachtlich einpacken. Diese wurden dann zusammen mit der Jugendfeuerwehr Helledorf und der Obdachlosenhilfe Hannover kurz vor Weihnachten im neuen Nachtcafé der Obdachlosenhilfe an die Obdachlosen nach dem Essen verteilt.

Zusätzlich konnte die Jugendfeuerwehr noch eine Geldspende von 355 Euro an die Obdachlosenhilfe überreichen, die von den Kunden bei Edeka Poppe in Brelingen, Schönhoff's Hofladen und Forellenhof in Helledorf gespendet wurden. Zusätzlich zu den Sach und Geldspenden hatte die Jugendfeuerwehr dieses Jahr auch wieder Kleiderspenden angenommen. Es sind mehr als 15 Säcke mit Decken, Jacken, Kleidung, Handschuhe sowie Mützen und Schals die teilweise extra gestrickt wurden zusätzlich zusammen gekommen.



Die Jugendfeuerwehr Helledorf freut sich über die großzügigen Spenden.

Foto: Privat

ANZEIGE

Die besten Tipps bei nächtlichem Harndrang

So beugen Sie lästigen nächtlichen „Wanderungen“ auf die Toilette effektiv vor.

In der Nacht regelmäßig aufstehen, um auf's WC zu gehen – viele kennen das Problem. Schuld ist, was man im Volksmund gerne als sensible Blase bezeichnet. Während bei Männern in der Regel eine vergrößerte Prostata dahintersteckt, findet sich die Ursache bei Frauen in einer gereizten Blasenwand. Diese übermittelt den Nerven dann einen „falschen Füllstand“ und man hat immer häufiger das Gefühl, auf die Toilette zu müssen – obwohl die Blase noch gar nicht voll ist. Besonders häufig sind hormonelle Umstellungen (z. B. in den Wechseljahren) dafür verantwortlich. Die gute Nachricht: Es gibt einige Tipps, mit denen man selbst etwas gegen den nächtlichen Harndrang tun kann.

Genug trinken!
Viele Betroffene versuchen tagsüber weniger zu trinken, um die nächtlichen Toilettengänge zu reduzieren. Keine gute Idee! Denn je weniger wir trinken, umso stärker wird der Urin in der Blase konzentriert. Das reizt die ohnehin schon beleidigte Blasen Schleimhaut nur noch weiter und kann erst recht zu häufigem Harndrang führen. Etwa zwei Stunden vor dem Schlafengehen kann die Flüssigkeitszufuhr aber ruhigen Gewissens reduziert werden.

Blase und Beckenboden stärken!
Mit regelmäßigem Beckenbodentraining kann die Blasenmuskulatur gestärkt werden. Das wiederum wirkt sich



positiv auf die Häufigkeit des Harndrangs aus. Eine geeignete Übung ist hier etwa, dieselben Muskeln anzuspannen, wie wenn Sie auf der Toilette den Harnstrahl unterbrechen wollen. Auch sogenanntes Blasentraining kann helfen. Sie können etwa tagsüber versuchen, die Abstände zwischen den Toilettengängen immer ein bisschen weiter auszu dehnen – aber langsam und ohne Stress. Langfristig kann die-

ses Training auch nachts einen positiven Effekt zeigen.

Heilpflanze Kürbis
Auch mit einer natürlichen Heilpflanze kann die sensible Blase unterstützt werden – und zwar mit dem Kürbis, der schon seit jeher in der Pflanzenheilkunde verwendet wird. Heute gibt es zu seiner Wirkung auch wissenschaftliche Belege: Eine Studie etwa zeigt, dass nach der Anwendung eines hochkonzentrier-

ten Kürbiskern-Extraktes der nächtliche Harndrang um fast die Hälfte gesenkt werden konnte.¹ Idealerweise wird ein solcher Kürbiskern-Extrakt in Tablettenform (z. B. Dr. Böhm® Kürbis für die Frau) über einen längeren Zeitraum (mind. drei Monate) eingenommen und mit den oben genannten Tipps kombiniert. Apotheker wie auch Anwenderinnen haben bereits sehr gute Erfahrungen damit gemacht.

¹Terado T. et al. Jpn J Med Pharm Sci 2004; 52(4): 551-61

! EMPFEHLUNG AUS DER APOTHEKE

Erfahrene Pharmazeuten haben zur Unterstützung bei nächtlichem Harndrang ein hochwertiges, pflanzliches Präparat entwickelt: **Dr. Böhm® Kürbis für die Frau** mit einem besonders hoch konzentrierten Kürbiskern-Extrakt:

- ✓ Stärkt die Blasenmuskulatur
- ✓ Rein pflanzlich
- ✓ Kurmäßige Einnahme empfohlen

Nahrungsergänzungsmittel

Bestehen Sie auf das Original!

Sollte Dr. Böhm® Kürbis für die Frau in Ihrer Apotheke nicht vorrätig sein, bestellt es Ihre Apotheke gerne für Sie: **PZN 15390969**

Handwerker

HBM
Holzbau Mette
GmbH

- Zimmerei
- Innenausbau
- Dacharbeiten
- Service von Holzarbeiten
- „Rund ums Haus“

Am Obstgarten 1
30938 Burgwedel-Wettmar
Tel. + Fax (05139) 89 50 30
rmette@kabelmail.de

Verkäufe



Campingplatz Waldsee Burgdorf Ehlers-
hausen Schöner Stellplatz direkt am See
mit Wohnwagen+Vorzelt+Überdach+Hütte
Handy 01738786852 VB5900€

Brennholz, Kiefer-Eiche gemischt,
trocken, ofenfertig, Anlieferung mög-
lich, SRM 89,- € ☎ (01 70) 5 61 87 29

Gutes Heu, 3,-€/Ballen zu verkaufen.
☎ (01 70) 5 61 87 29

Kaufgesuche

Münzen Silber-Gold-Anlage
Briefmarken & Briefe weltweit
Mi. + Do. von 10 bis 18 Uhr
Schützenstr. 22 / Lgh/0511-778172

Achtung großer Ankauf !!!!!
Abendgarderobe, Pelze, Leder, Trach-
ten, Kristall, Porzellan, Silber, Zinn,
Bernstein, Möbel, Kunst u. Krempel,
zum fairen Preis. ☎ (01 52) 15 23 78 11
!! Achtung Seriöser Ankauf !! Pelze,
Näh/Schreibmasch., Porzellan, Hand-
tasch., Zinn, Bleikristall, Möbel, Da-
menbekl., Schmuck, Münzen, Schallpl.
Bücher ☎ (01 63) 6 24 89 11 Frau Kahl
Flipperautomat
Suche Flipperautomaten aus den
60/70/80/90er Jahren. Zustand egal,
gerne alles anbieten. 01523 3602679
mgm809@gmx.de

Soldatennachlässe, Ausweise, alte Or-
den, Urkunden, Fotos, Fotoalben und
vieles mehr von 1800-1960 von Samm-
ler gesucht ☎ (0 51 30) 54 72

SAMMLER KAUFT UHREN!
Armbanduhren, Taschenuhren/Luxus-
uhren sowie Münzen/Anlagemünze je-
der Art alles anbieten ☎ 01704989252

Schmuckdesigner zahlt Höchstpreise
für Modeschmuck, Echtschmuck, Gra-
nat, Gold, Silber, Uhren alles anbieten
auch defekt. ☎ 01 70-4 98 92 52

ANKAUF MUSIKINSTRUMENTE!!!!
Akkordeon, Ziehharmonika, Blass-
Streichinstrumente ☎ 01 62-8 37 79 93

ANKAUF von Zinn, Besteck, Tafelsilber,
Kupfer, Messingartikel, Bronze-Figu-
ren, Gemälde usw. ☎ 0 16 28 37 79 93
Kaufe Bücher aus allen Bereichen
☎ (0 51 49) 86 08 T. Ehbrecht

Modelleisenbahn und altes Spielzeug
gesucht ☎ (03 94 03) 9 41 68

Familienanzeigen

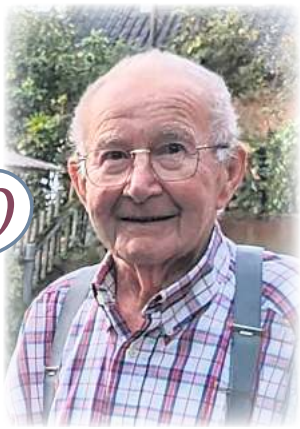
Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag
Richard Pardey · 14. Januar 1934

90 Jahre sind es wert,
dass man Dich besonders ehrt.
Darum wollen wir Dir sagen:
„Es ist schön, dass wir Dich haben!“

Alles Gute zum 90. Geburtstag,
wir wünschen Dir viel Glück,
Gesundheit und Zufriedenheit.

Deine Edeltraut, Kinder und Enkelkinder

90



Familienanzeigen
im ECHO

Marktplatz 5 im CCL
Tel. (0511) 72 80 80
oder (0511) 973 66 35

E-Mail:
service@langenhagener-echo.de
service@wedemark-echo.de

Es ist nie der richtige Zeitpunkt.
Es ist nie der richtige Tag.
Es ist nie alles gesagt.
Es ist immer zu früh.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von unserer lieben Mutti, Oma und Uroma

Irmgard Kopp

geb. Lorenz

* 23. Dezember 1931 † 2. Januar 2024



In Liebe
Elke und Ralf
Monika und Jürgen
Tanja und René
Lara und Yannik
Gerrit und Familie

Trauerpost an: Schusterei Bestattungen, c/o Elke Haseloff,
Wedemarkstraße 74, 30900 Wedemark

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet
am Dienstag, dem 16. Januar 2024, um 13.00 Uhr in der
Friedhofskapelle Brelingen, An der Feldmark, statt.

Betreuung: Schusterei Bestattungen, Wedemark-Mellendorf, Telefon: (05130) 52 71

Was man tief in seinem Herzen besitzt,
kann man nicht durch den Tod verlieren.

Egon Hieb

* 28. 02. 1951 † 06. 01. 2024

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied

Anna Hieb
Alexander und Viktoria Hieb mit Nicole und Adrian
Michael und Olga Musial, geb. Hieb mit Milena

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am Dienstag,
dem 16. Januar 2024, um 12 Uhr in der Kapelle des Stadtfriedhofes
Grenzheide, in Langenhagen statt.

Bestattungsinstitut Richard Eggers GmbH,
Niedersachsenstraße 2, 30853 Langenhagen, Tel. 0511 – 77 54 59

NACHRUF

Es verstarben unsere ehemaligen Mitarbeitenden

Johann Heidmann
Herbert Nissel
Heinrich Warnecke

Wir haben in den Verstorbenen geschätzte Mitarbeitende
verloren und werden sie in guter Erinnerung behalten.

Unser Mitgefühl gilt den Angehörigen.

Stadt Langenhagen

Mirko Heuer
Bürgermeister

Peter Kleinsorge
Personalratsvorsitzender

Nachruf

Du bist gegangen. Was bleibt ist die Erinnerung.
Diese aber so lange, bis es keinen mehr gibt,
der Dich persönlich oder aus Erzählungen kannte.

Rosemarie Franke

* 08.07.1935 † 17.12.2023

Deine Kinder Sabine, Uwe und Petra
Deine Enkel, Urenkel und Geschwister
sowie alle Angehörigen

Die Beisetzung hat im engsten Familienkreis stattgefunden.

Wenn die Kraft versiegt,
die Sonne nicht mehr wärmt,
dann ist der ewige Frieden eine Erlösung.

Günter Nahme

* 30. Juni 1939 † 27. Dezember 2023

Traurig nehmen wir Abschied und sind dankbar für die
gemeinsame Zeit, die wir mit Dir verbringen durften.

Deine Ria
Lars und Rebekka
Sandra
Johanna
Kian
Christa

30900 Wedemark-Mellendorf

Die Beerdigung findet am Freitag, dem 19. Januar 2024 um
13.00 Uhr von der Friedhofskapelle in Mellendorf aus statt.

Von Blumenschmuck und Beileidsbekundungen am Grab bitten
wir abzusehen.

Betreuung: Bestattungsinstitut Wilhelm Meyer, Inh. D. Pluschke,
Wedemarkstr.32, 30900 Wedemark, Tel.: 05130 5675

Wir haben deine Stimme im Ohr,
dein Bild im Kopf
und dich in unseren Herzen.
Wir werden dich niemals vergessen.

Leo Hübner

* 08.06.1937 † 06.12.2023
Dittersdorf Hannover

Wer ihn gekannt hat, weiß, was wir verloren haben.

In tiefer Trauer, Liebe & Dankbarkeit nehmen
wir Abschied von meinem lieben Ehemann,
unserem guten Vater, Schwiegervater und Opa

Wilma
Sandra Lea & Carsten mit Lisa und Laura
Diana & Thorsten mit Henri
Beate & Rainer mit Robin

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 26.01.2024, um 13 Uhr in
der Kapelle des Friedhofes Karl-Kellner-Straße, Langenhagen
statt.

Bestattungsinstitut Richard Eggers, Niedersachsenstr. 2, 30853 Langenhagen,
Tel. 0511- 77 54 59

Statt Karten

Gottes Kinder sehen sich
nie zum letzten Mal,
dessen sind wir gewiss.

Herzlichen Dank

sage ich allen, die durch Wort, Kranz,
Schrift und einer stillen Umarmung
meine liebe Mutter auf ihrem letzten
Weg begleitet haben. Mein ganz
besonderer Dank gilt dem
Schützenverein Brink, insbesondere
Frau Ruth Weyers für ihren Nachruf
und Herrn Helmut Rust für seine
Organisation.

Ich danke auch Herrn Pastor
Schladebusch und dem
Bestattungshaus Naethe für die
liebvolle Unterstützung.

Heiner Beyes



Erika Beyes
† 09.12.2023

Bestattungshaus Naethe, Walsroder Str. 89, 30851 Langenhagen

In bleibender Erinnerung

Uwe J., Ingo, Christoph,
Ulricke und Christian,
Matthias und Christa,
Jit, Uwe H.



Jörg (Horge) Kosch

Die Knobelrunde
Das Gasthaus Bludau,
Harm und Bärbel
Heiner R., Dr. Baumann,
Peter, Holger, Stefan, Christian und Petra

Lass nun ruhig los das Ruder,
dein Schiff kennt den Kurs allein.
Heimkehren in den guten Hafen
über spiegelglattes Meer,
nicht mehr kämpfen, ruhig schlafen,
nun ist Frieden ringsumher.

Eberhard Hoehne

* 21.08.1940 † 30.12.2023

Deine Karin
alle Angehörigen und Freunde

Bestattungshaus Naethe, Walsroder Str. 89, 30851 Langenhagen

Es ist tröstlich zu wissen, dass so viele in
Freundschaft und mit großer Anteilnahme
unseres lieben Ehemannes, Vaters, Schwiegervaters,
Großvaters und Urgroßvaters gedachten.

Wir danken allen herzlich für ihr Mitgefühl,
das sie in liebevoller und vielfältiger Weise
zum Ausdruck gebracht haben.

Unser ganz besonderer Dank gilt
dem Pflegedienst Casper und Dase,
Herrn Dr. Behrens, Pastor Buck
und dem Bestattungsinstitut Knoke.

Prof. Dr. Franz Meyer

† 30.11.2023

Ursula,

Klaus und Ulrike, Renate und Roland, Christian und Renate,
Christoph und Chrystel, Dorothee und Jasper mit Rune

Manchmal bist du in unseren Träumen,
oft in unseren Gedanken und immer in unseren Herzen.

Günter Langrehr

* 04.12.1933 † 31.12.2023

In stiller Trauer

Olga Langrehr
Claudia Fricke und Familie
Cordula Stelloh und Familie

Die Beerdigung findet am Freitag, dem 19. Januar 2024,
um 14.00 Uhr von der Kapelle des Engelbosteler Friedhofes,
Alt-Engelbostel 106, 30855 Langenhagen, aus statt.

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen.

R. Baumgarte Bestattungen, Heide Str. 11. 30855 Langenhagen

Menschen, die wir lieben, bleiben für immer, denn sie hinterlassen Spuren in unseren Herzen

Viel zu früh müssen wir Abschied nehmen

Henry (Harald) Nafziger

* 29.03.1961 † 26.12.2023

In Liebe
Carola Nafziger
Daniel Losscher mit Anika
Jenni, Leo, Valerie Pröhl
Ruth Nafziger
Carsten und Tina Nafziger
Silvia Nafziger und
Dennis, Sarah, Matteo, Fabio Bruno
Philip, Laura, Emma, Nick Noltfemeyer
Connie, Olli Nafziger-Liebing mit Stella

Die Urnentrauerfeier findet am Freitag, 19. Januar 2024 um 10:00 Uhr in der Kapelle des
Langenhagener Kirchenfriedhofes Karl-Kellner-Str. statt.
Die Seebestattung erfolgt zu einem späterem Zeitpunkt im engstem Kreis, daher bitten wir
von Blumen – und Kranzspenden abzusehen.

Betreuung durch Norbert Naethe Bestattungen, 30851 Langenhagen, Harzweg 2A, Tel. 0511 77 953 999.

Die Schützen-Gemeinschaft Langenhagen
trauert um seinen Schützenbruder

Standartenträger

Harald „Henry“ Nafziger

Durch sein engagiertes Wirken prägte er das Schützenwesen in
Langenhagen über viele Jahre mit. Verantwortungsvoll nahm er
die ihm übertragenen Aufgaben wahr.

Wir, die ihn als Sportkameraden und Freund erleben durften,
werden ihn als Persönlichkeit stets in sehr guter Erinnerung
behalten und nehmen in tiefer Betroffenheit
und Dankbarkeit Abschied.

Schützen-Gemeinschaft Langenhagen
Michael Freiberg
Oberschützenmeister

Wir trauern um unseren Schützenbruder und Freund, der uns viel
zu früh verlassen hat

Henry

Ob als Schützenkönig, Fahnen- und Standartenträger oder
als Scheibenkieker, Gabalier, Brakelmann oder einer seiner
anderen Rollen, hat er immer gute Laune verbreitet. So
kannten wir ihn und so werden wir ihn stets in Erinnerung
behalten.

Deine Schützenschwestern und Deine Brinker Jungs
sagen Dir für Deine letzte Reise
ein letztes Mal „Gut Ziel“

Wir nehmen Abschied von unserem lieben Freund und Captain

Henry

Die Zeit mit Dir war viel zu kurz. Wir werden Dich auf unseren
Touren in toller Erinnerung behalten.

Deine Crew:

Nicole und Karsten
Marion und Matthias
Anja und Marco
Catrin und Holger
Irmina und Thomas

Jenny und Stefan
Ivi und Russell
Anja und Andi
Michi und Edu
Jens

„Willste ‘ne Wuast, ... haste mal ‘n Stück Butta“
und die „Verperlung“ werden uns sehr fehlen.

Einschlafen dürfen, wenn man sein Leben
nicht mehr selbst gestalten kann,
ist der Weg zur Freiheit und Trost für alle.
Hermann Hesse

Manfred Stoppka

* 11.09.1941 † 06.12.2023

Du wirst immer in unseren Herzen bleiben!

Inge
Ria und Andreas
Endres, Kaya und Jo
und alle Familienangehörigen

Die Urnentrauerfeier mit anschließender Beisetzung findet
am Mittwoch, dem 17.01.2024 um 10.30 Uhr von der Kapelle
des Kirchenfriedhofes Langenhagen, Karl-Kellner-Str. 78 B,
30853 Langenhagen, aus statt.

Bestattungshaus Naethe, Walsroder Str. 89, 30851 Langenhagen

Wer sie gekannt hat, weiß, was wir verloren haben.

Brigitte Kneipel

* 1. Dezember 1933 † 15. Dezember 2023

Das wertvollste Vermächtnis eines Menschen ist die Liebe,
die er in unseren Herzen zurücklässt, wenn er geht.

In Liebe
Uwe und Carola mit Familie

Auf Wunsch der Verstorbenen fand die Beisetzung im
engsten Familienkreis statt.

Betreuung: Schusterei Bestattungen, Wedemark, Telefon: (05130) 52 71

Friedhelm Leiding

* 15.11.1935 † 28.12.2023

Wir sind dankbar für die wunderbare Zeit mit Dir.

Wir sind sehr traurig
Ingrid
Claudia und Caston
Petra und Andreas mit Nina

Die Urnentrauerfeier findet am Freitag, dem 19. Januar 2024
um 12:00 Uhr in der Kapelle des Grenzheider Friedhofes,
30853 Langenhagen, Grenzheide 11, statt.

Betreuung: Norbert Naethe Bestattungen, Harzweg 2A, 30851 Langenhagen

Herzlichen Dank
In der Stunde des Abschieds durften wir noch einmal erfahren,
wie viel Freundschaft und Anerkennung meinem lieben Mann,
Vater, Opa und Uropa entgegengebracht wurde.

Günter Lehmann

† 02.12.2023

im Namen aller Angehörigen
Brigitte Lehmann

Langenhagen, im Januar 2024

Bestattungshaus Naethe, Walsroder Str. 89, 30851 Langenhagen

NACHRU F

Der Sportring Langenhagen trauert um

Friedhelm Leiding

Er war insgesamt 29 Jahre ehrenamtlich für den Sportring tätig.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Sportring Langenhagen e.V. – Der Vorstand

SPORTRING
LANGENHAGEN

Nachruf

Der Schwimmverein Langenhagen von 1971 e.V.
trauert um sein Ehrenmitglied

Friedhelm Leiding

Friedhelm war 51 Jahre treues Vereinsmitglied und
über 30 Jahre Mitglied des Vereinsvorstands als
stellvertretender Vorsitzender und Pressewart.
Für seinen außerordentlichen Einsatz für den Verein
wurde er zum Ehrenmitglied ernannt.

Wir werden sein Andenken in Ehren halten.

Vorstand und Mitglieder
Schwimmverein Langenhagen von 1971 e.V.

Wir erzählen von dir.
.... wir lachen,
.... wir weinen!
Alles gleichzeitig

Mann sieht die Sonne
untergehen und erschrickt
doch, wenn es plötzlich
dunkel ist

Rainer von Hof

* 25.05.1952 † 20.12.2023

Die Welt ist ohne dich anders geworden.

Jutta von Hof
Ulla und Uwe Natho

Die Urnentrauerfeier hat am Freitag, dem 12. Januar 2024,
im Familien- und Freundeskreis auf dem Friedhof Godshorn
stattgefunden.

Betreuung durch Norbert Naethe Bestattungen, 30851 Langenhagen, Harzweg 2a

Wir trauern um unser langjähriges Mitglied

Rainer von Hof

Wir verlieren mit ihm einen Tennispartner,
der sich immer für unseren Verein
eingesetzt hat.

Wir werden Ihm ein ehrendes Andenken
bewahren.
Den Hinterbliebenen sprechen wir unser
tiefempfundenes Mitgefühl aus.

Tennisverein Langenhagen e.V.
Der Vorstand

Bestattungsinstitut Kuhls

Inhaber: Annette Hahne

- Erd-, Feuer und Seebestattungen
- Überführungen
- Erledigung aller Formalitäten
- Beratung & Bestattungsvorsorge
- individuell & vertrauenswürdig

Der Bestatter
Mitglied der Innung

Celler Str. 14, 30938 Fuhrberg
Tel.: (0 51 35) 7 23, Mobil: (01 79) 24 35 105

*Es ist so schwer, wenn sich zwei Augen schließen,
zwei Hände ruhn, die einst so treu geschafft.
Wie schmerzlich war´s vor dir zu steh´n, dem Leiden hilflos zuzuseh´n.
Schlafe nun in Frieden, ruhe sanft und hab für alles lieben Dank.*

Nach langem Warten auf Erlösung entschlief am 18.12.2023 mein Vater, Schwiegervater,
Opa und Uropa

Wolfgang Ehrenberg
* 14.8.1933 † 18.12.2023

Die Trauerfeier fand im engsten Familienkreis statt.

Statt Karten

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden
fühlten, ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck
brachten und denen, die gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Oliver Karpowitz
* 22. Juni 1967 † 22. Dezember 2023

Wir werden Dich nie vergessen.

Im Namen aller Angehörigen
Bärbel und Reinhard Karpowitz

Mellendorf, im Januar 2024

Das Langenhagener Bestattungshaus
Walsroder Str. 89 Tel.: 0511/72 59 55 55
www.naethe-bestattungen.de

NAETHE
Wussten Sie schon...?
Eine fundierte Ausbildung ist als Bestatter **keine Vorschrift**:
Jeder kann ohne persönliche oder fachliche Qualifikation ein
Bestattungsunternehmen eröffnen.

—Daher bilden wir uns permanent weiter. Wir sind der erste
und einzige Meisterbetrieb in Langenhagen und seit 1925 als
zuverlässiger und starker Partner in allen Fragen an Ihrer Seite.

BAUMGARTE BESTATTUNGEN Reinhard
Engelbostel, Heide Str. 11
0511 / 72 59 55 40
www.baumgarte-bestattungen.de

RICHARD EGGERS GmbH
BESTATTUNGSINSTITUT
Tel. 0511 - 77 54 59
24 Std. Dienst

Hilfe im Trauerfall - Alle Bestattungsarten und Friedhöfe - Vorsorge m. Treuhandkonto

Niedersachsenstraße 2, (gegenüber d. Elisabethkirche)
Eigene Kapelle und eigene Abschiedsräume
www.eggers-bestattungen.de

BESTATTUNGSINSTITUT KNOKE

- Erd-, Feuer-, See- und anonyme Bestattungen
- Überführung
- Beerdigung auf allen Friedhöfen
- Bestattungsvorsorge
- Sterbegeldversicherung
- Erledigung sämtlicher Formalitäten

Telefon (0 51 30) 87 38 (Tag und Nacht) oder (0172) 5 13 87 38
30900 Wedemark-Bissendorf · Burgwedeler Straße 14

DRALE Bestattungen

ERD-, FEUER-, BAUM-, SEE- UND ANONYME BESTATTUNGEN
ERLEDIGUNG DER FORMALITÄTEN
ÜBERFÜHRUNGEN · BESTATTUNGSVORSORGE
AUF WUNSCH HAUSBESUCHE
Inhaber Kevin Winter · Gegründet 1885
30419 Hannover, Alt-Vinnhorst 4
30161 Hannover, Dörnbergstraße 29
30655 Hannover, Podbielskistraße 223
30855 Langenhagen / Godshorn

Tag u. Nacht (05 11) 78 98 18
www.dralle-bestattungen.de · info@dralle-bestattungen.de

Den letzten Weg liebevoll gestalten.

Wir begleiten Sie dabei.

Schustereit BESTATTUNGEN

30900 Wedemark-Mellendorf · Wedemarkstraße 74
www.schustereit-bestattungen.de · mellendorf@schustereit-bestattungen.de Telefon 05130 / 5271

*Und am Ende meiner Reise
hält der Ewige die Hände
und er winkt und lächelt leise
und die Reise ist zu Ende.*
Matthias Claudius

Nach kurzer schwerer Krankheit, verstarb für uns unerwartet
mein lieber Ehemann und unser Vater

Paul Bohmert
* 15. November 1943 † 5. Januar 2024

Wir vermissen Dich.
In tiefer Trauer.

**Karin
Dirk
Daniela
sowie alle Angehörigen**

Im Mailand 34, 30823 Garbsen

Die Beerdigung findet am Dienstag, dem 16. Januar 2024, um 10.00 Uhr von der Kapelle des
Stadtfriedhofes Garbsen, Planetenring 3-5, aus statt.

Henschel Bestattungen, Garbsen-Berenbostel, Tel. 05131 - 7979

Wenn Ihr an mich denkt, seid nicht traurig,
sondern habt den Mut,
von mir zu erzählen und auch zu lachen.
Lasst mir einen Platz zwischen Euch,
so wie ich ihn im Leben hatte.

Wir nehmen Abschied von unserem lieben Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa

Werner Papies
* 29. März 1936 † 21. Dezember 2023

In Dankbarkeit:
**Klaus
Karin und Frank
Nadin und Holger mit Amalia
Janina mit Luca, Mika und Nele
Jennifer und Marcel mit Maurice
Alexander und Sebastian**

Wedemark-Resse

Die Trauerfeier findet im engsten Familien- und Freundeskreis statt.
Henschel Bestattungen, Garbsen-Berenbostel, Tel. 05131 - 7979

Statt Karten

Enkelkinder sind das Dessert des Lebens.

Von ganzem Herzen danken wir allen, die mit uns Abschied
nahmen, sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und
ihre Anteilnahme in so vielfältige Weise zum Ausdruck
brachten.

Unser besonderer Dank gilt Frau Pastorin Noormann für ihre
einfühlsamen Worte, der Arztpraxis mit Frau Dr. Geldermann
für die Unterstützung und der Seniorenresidenz Allerhop für
die Betreuung.

**Ursula
Ulbrich**

**Elke Gruschke
Martin Ulbrich
Silke Ulbrich
mit Familien**

Abbensen, im Januar 2024

Steinmetzbetrieb

Borgwardt
Inh. Harald Boeck e.K.

Steintechniker, Steinmetz- und Steinbildhauermeister

Ernst-August-Str. 8, 29664 Walsrode, Tel. 05161 / 3104

GRABMALE - EINFASSUNGEN - HOFSTEINE - FINDLINGE www.steinmetz-borgwardt.de

DER FAMILIENBESTATTER

NORBERT NAETHE

PERSÖNLICH. ENGAGIERT. INDIVIDUELL.
Ich bin Bestatter aus Leidenschaft.

Norbert Naethe Bestattungen e.K. · Harzweg 2A · 30851 Langenhagen
Telefon 0511 77 953 999 · www.norbert-naethe-bestattungen.de

WinterJazz mit vier Konzerten startet am 27. Januar durch

Konzertreihe in der lauschigen Brelinger Mitte dauert dieses Jahr bis zum 16. März

BRELINGEN. Der Kulturverein Brelinger Mitte und der Orgelbauverein St. Martini Brelingen planen auch für 2024 eine Fortsetzung der etablierten Konzertreihe WinterJazzBrelingen. Dieses Jahr werden alle vier Konzerte im Zeitraum vom 27. Januar bis zum 16. März in der Clubatmosphäre der Brelinger Mitte stattfinden, da die Brelinger Kirche St. Martini wegen Renovierung als Veranstaltungsort dieses Jahr ausfällt. Die Zahl der Zuhörer ist daher auf etwa 80 pro Konzert beschränkt.

Das Organisationsteam hat aus einer Auswahl von zahllosen Vorschlägen und Bewerbungen wieder ein vielfältiges Programm mit großer stilistischer Bandbreite zusammengestellt; Facetten des zeitgenössischen deutschen und internationalen Jazz werden zu entdecken sein. Durch die räumliche Beschränkung war die Größe (maximal Quintett) der auftretenden Ensembles ein wichtiges Kriterium, ohne dabei auf unterschiedliche musikalische Zusammensetzungen und Darbietungen variabler Genres zu verzichten. So spannt sich ein musikalisch vielfarbiger Bogen über die vier Konzerte.

Für den WinterJazz 2024 konnte diesmal als Opener das Quartett des Trompeters und Komponisten Richard Koch gewonnen werden: Sie wollen mit gediegenen Kompositionen im



Wartet mit gediegenen Kompositionen auf: das Richard-Koch-Quartett.

Foto: Kenneth Jimenez

Stile der großen Meister an der Trompete den Raum „zum Fließen“ und die „Saiten der Seele zum Schwingen“ bringen. Im Februar geht es weiter mit dem international besetzten Trio mit Aly Keita, Jan Galega Brönnigmann und Lucas Niggli, das den Verbindungen von westafrikanischen mit europäischen Musik nachspürt.

Dabei kommt das diatonische afrikanische Balafon (ein Xylophon mit Kalebassen als Resonatoren) zum Einsatz. Im März kommt der Pianist und Kompo-

nist Jonas Timm mit seinem Quintett Morbu nach Brelingen, dessen Musik die tänzerische Leichtigkeit aus den lateinamerikanischen Stilen nimmt. Die ungewöhnliche Besetzung sticht mit gleich drei Harmonieinstrumenten heraus: Piano, akustische Gitarre und Akkordeon. Den Abschluss in diesem Jahr bildet die Bassistin Athina Kontu mit dem Konzert „Mother“, worin sich die Künstlerin mit den Wurzeln ihrer griechischen Herkunft auseinandersetzt und diese spannend mit Modern Jazz

verbindet. Ihre Band besteht aus etablierten MusikerInnen der Kölner Jazzszene.

Die Karten sind an den bekannten Vorverkaufsstellen der Wedemark für 20 Euro (ermäßigt 15 Euro) zuzüglich Vorverkaufs-Gebühr erhältlich. (Buchhandlung von Hirschheydt – Mellendorf, Bücher am Markt – Bissendorf, Freitagbüro der Brelinger Mitte). Reservierungen sind möglich per Email an: konzerte.in.st.martini@gmail.com. Weitere Infos findet man unter www.winterjazz-brelingen.de.

Postzusteller (m/w/d) in Wedemark, Isernhagen

Wir Suchen Dich!

Kontaktinfos

Informiere und bewirb Dich unter www.lokalboten.de oder ruf uns einfach an unter **0800 1234 399**

Wir bieten:

- eine persönliche Einarbeitung
- eigenverantwortliches Arbeiten
- ein tolles Team!

33441001_002623

Schnell und einfach inserieren
Nehmen Sie Kontakt mit uns auf:
Tel. (05 11) 973 66 35 oder (05 11) 72 80 80

Medizin

ANZEIGE

Cellulite, Falten, schlaffe Haut?

Dieses Arzneimittel hilft von innen!

Oft stehen wir Frauen vor einem scheinbar unlösbaren Problem: Wie werde ich die schlaffe Haut, die lästigen Dellen und Falten los? Diese unschönen Erscheinungen entstehen durch ein schwaches Bindegewebe, also von innen.

Wissenschaftern ist es gelungen, ein Arzneimittel mit einem dualen Wirkstoffkomplex zu entwickeln (Revoten Tabletten, rezeptfrei, Apotheke), der von innen wirkt! Die zwei enthaltenen natürlichen Arzneistoffe dienen laut den Ergebnissen der Arzneiprüfungen und der Pharmakologie als Anregungs- sowie Heilmittel für die nachlassenden Stoffwechselsvorgänge im Bindegewebe.

So können unschöne Anzeichen von Bindegewebsschwäche wie schlaffe Haut und Cellulite natürlich von innen bekämpft werden.

Für Ihre Apotheke:
Revoten Tabletten
(PZN 18405588)

www.revoten.de

Abbildung Betroffenen nachempfunden
REVOTEN. Wirkstoffe: Acidum silicicum Trit. D4, Calcium carbonicum Hahnemanni Trit. D4. Die Anwendungsgebiete entsprechen den homöopathischen Arzneimittelbildern. Dazu gehört: Bindegewebsschwäche. www.revoten.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • Remitan GmbH, 82166 Gräfelfing

Nervenschmerzen mit Begleiterscheinungen wie ...

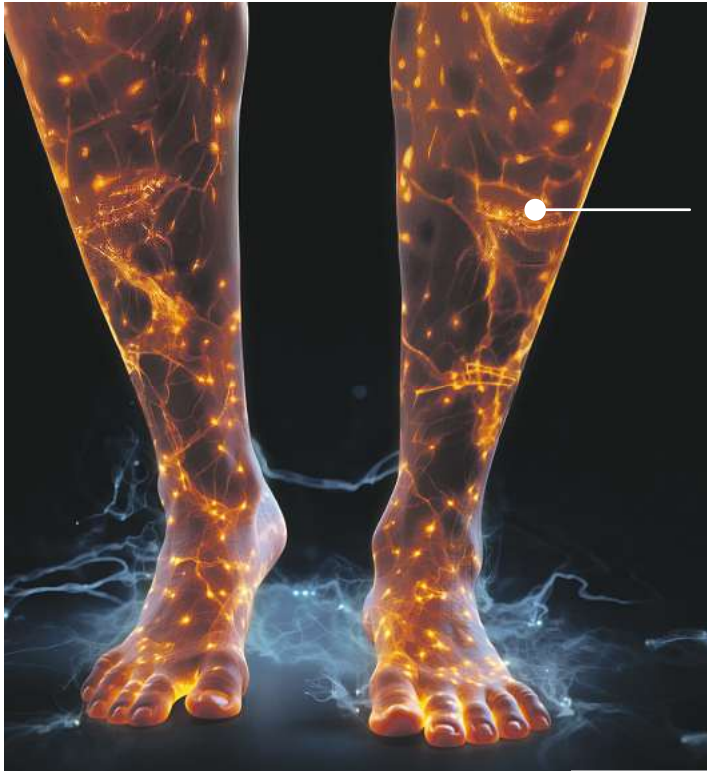
Brennen, Kribbeln, Taubheitsgefühle?

Oft stecken die Nerven dahinter!

Zahlreiche Deutsche leiden unter brennenden Schmerzen in Beinen oder Füßen, die häufig durch ein Kribbeln oder Taubheitsgefühle begleitet werden. Insbesondere nachts ein Albtraum – an Schlaf ist mit diesen Missempfindungen kaum zu denken. Was viele nicht wissen: Oft stecken die Nerven dahinter. Durch Stoffwechselstörungen wie z. B. Diabetes können diese gereizt oder geschädigt werden. Die Folge: Nervenschmerzen.

Nervenschmerzen richtig behandeln

Bei Nervenschmerzen zeigen viele Schmerzmittel nur wenig Wirkung. Das bestätigen auch Mediziner der deutschen Ge-



sellschaft für Neurologie¹. Denn viele Schmerzmittel bekämpfen

Nährstoff-Power für starke Nerven

Schon gewusst? **Restaxil UMP B-Komplex** (Apotheke, PZN: 16198895) bietet mit seinem speziellen Nährstoff-Komplex die ideale Ergänzung zum bewährten Arzneimittel Restaxil. Es enthält den gesamten Vitamin B-Komplex, Calcium und Uridinmonophosphat (UMP). Vitamin **B1, B3, B6 und B12** sind beispielsweise wichtig für eine normale Funktion des Nervensystems. Calcium etwa trägt zu einer normalen Signalübertragung bei.

Entzündungen. Bei Nervenschmerzen handelt es sich hingegen häufig um geschädigte oder gereizte Nerven. Mit dem Ziel, Nervenschmerz-Patienten zu helfen, entwickelten Experten ein wirkungsvolles Arzneimittel speziell zur Behandlung von Nervenschmerzen, das zugleich gut verträglich ist: Restaxil (Apotheke).

Nervenschmerzen in Füßen und Beinen treten häufig durch Diabetes auf. Dabei verschließt Blutzucker die versorgenden Gefäße der Nerven. Nährstoffe gelangen nur unzureichend zum Nerv, es kommt zu einem Nährstoffmangel und damit zur Schädigung des Nerven.



Gut zu wissen:
Auch bei Nervenschmerzen im Rücken, z. B. aufgrund eines Bandscheibenvorfalles, Unfalls oder des Ischias-Syndroms, bietet Restaxil wirksame Hilfe.

5-fach-Wirkkomplex gegen Nervenschmerzen

Das Besondere an Restaxil: der darin enthaltene 5-fach-Wirkkomplex. Jeder einzelne Wirkstoff kann bei

nervenbedingten Schmerzen wertvolle Hilfe leisten. Der Arzneistoff **Iris versicolor** kommt laut Arzneimittelbild etwa bei ziehenden und brennenden Schmerzen bis in die Füße zum Einsatz. **Gelsemium sempervirens** setzt wiederum im zentralen Nervensystem an. Auch bei plötzlich durchschießenden Schmerzen entlang der Nervenbahnen kann Gelsemium laut Arzneimittelbild Abhilfe schaffen. **Genial:** Die natürlichen Schmerztabletten Restaxil schlagen nicht auf den Magen und haben keine bekannten Neben- oder Wechselwirkungen. Deshalb sind die Tropfen auch zur Einnahme bei chronischen Schmerzen geeignet oder wenn Sie bereits viele andere Medikamente zu sich nehmen.

Für Ihre Apotheke:
Restaxil
(PZN 12895108)

www.restaxil.de

Für Ihre Apotheke:
Restaxil
(PZN 12895108)

¹Schlereth T. et al., Diagnose und nicht interventionelle Therapie neuropathischer Schmerzen, S2k-Leitlinie, 2019, in: Deutsche Gesellschaft für Neurologie (Hrsg.), Leitlinien für Diagnostik und Therapie in der Neurologie. Online: www.dgn.org/leitlinien (abgerufen am 10.05.2023) • Abbildung Betroffenen nachempfunden
RESTAXIL. Wirkstoffe: Gelsemium sempervirens Dil. D2, Spigelia anthelmia Dil. D2, Iris versicolor Dil. D2, Cyclamen purpurascens Dil. D3, Cimicifuga racemosa Dil. D2. Homöopathisches Arzneimittel bei Neuralgien (Nervenschmerzen). www.restaxil.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • Restaxil GmbH, 82166 Gräfelfing